

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 73 (1955)
Heft: 215

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (081) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsrate: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (081) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étrangers: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Disegni e modelli 89347-89409. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr und Transport von Saatkartoffeln. — Importation et transport des plants de pommes de terre.

France: Valeur en douane. Détermination de la valeur imposable à l'importation. Rabais pour achats par quantités.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. féd. dn 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle unzureichender Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizutreten.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(1722*)

Gemeinschuldnerin: L'Agence des Changes S.A. in Lique, Handel mit Devisen und fremden Banknoten usw., Dreikönigstrasse 46, in Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 7. September 1955.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 26. September 1955, 14 Uhr, im Gesellschaftszimmer des Bahnhofbuffets Enge, I. Stock, Zürich 2.

Eingabefrist: bis 14. Oktober 1955.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(1718)

Gemeinschuldnerin:

Firma Flück & Graf, vorm. Hofstetters Weinvertrieb, Englische Anlagen 10, Bern.

Datum der Eröffnung: 2. August 1955.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 4. Oktober 1955.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(1719)

Gemeinschuldner: Schneider-Bucher Konrad, Bäcker, Kasernenstrasse 11, Bern.

Datum der Eröffnung: 23. August 1955.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 4. Oktober 1955.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(1729)

Failli: Collège Mayor, Paul Mayor, avenue de Cour 14, à Lausanne.

Date du prononcé: 1^{er} septembre 1955.

Faillite sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions des créances: 4 octobre 1955.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1733)

Gemeinschuldner: Gertsch-Rindlisbacher Fritz, Hilfsarbeiter, Inhaber der Firma «Fritz Gertsch», Reinigungs-Service, Handel mit Textilien und chemisch-technischen Produkten, Neudorfstrasse 99, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 26. August 1955.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 8. September 1955.

Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 400: 24. September 1955. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Altstätten, Bütschwil

(1734)

Ueber Lüthi Edgar, jun., Elektriker, im Handelsregister eingetragen unter «Sefa-Film Edgar Lüthi, Produktion von Schmalfilmen», Allmend, Bazenheid (St. Gallen), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Altstätten vom 27. Juli 1955 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters vom 23. August 1955 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Landschaft

Konkursamt Arlesheim

(1735)

Im Konkurse über Spörri-Vetterli Walter, Konditor, Münchenstein, Emil-Frey-Strasse 145, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt ab 16. September 1955 zur Einsicht auf.

Klagen auf Aufhebung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Auflage an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(1730)

Failli: Destraz Edouard, menuisier, à Lausanne.

Date du dépôt: le 9 septembre 1955.

Délai pour intenter action en opposition: le 24 septembre 1955; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, Art. 32, § 2, de l'Ord. de 1911.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Ct. de Vaud

Office des faillites, Moudon

(1723/4)

Par décisions des 1^{er} et 8 septembre 1955, le président du Tribunal du district de Moudon a prononcé la clôture des faillites ci-après:

- 1^o Baud Georges, gypcier-peintre, ci-devant à Moudon, actuellement à Genève.
- 2^o Ryhner Ernest, boulanger-pâtissier, ci-devant à Thierrens, actuellement à Renens.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Grandson

(1727)

Par décision du 1^{er} septembre 1955, le président du Tribunal du district de Grandson a prononcé la clôture pure et simple de la faillite de la succession répudiée d'Overney Henri, à Onnens.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria pel concordato e invito al creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino Circondario di Leventina (1731)

Debitore: Gianella Rinaldo, fu Augusto, albergo, Dalpe.

Decreto di moratoria del pretore del distretto di Leventina: 8 settembre 1955.

Durata della moratoria: quattro mesi.

Commissario del concordato: Avv. Dr. Orazio Dotta, Airolo.

Termine per la notifica dei crediti: entro 20 giorni dalla data della presente pubblicazione.

Adunanza dei creditori: martedì 29 novembre 1955, alle ore 9 antimeridiane, nella sala delle udienze al pianterreno del pretorio a Faudo.

Esame degli atti: presso lo studio del commissario ad Airolo dal 17 novembre 1955 innanzi.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (1720)

Débitur: Joyet André, menuiserie-charpente, à La Tour-de-Peilz, domicilié à Vevey, Quai de Copet 7.

Date de l'octroi du sursis: 2 septembre 1955.

Durée du sursis: trois mois, expirant le 2 décembre 1955.

Commissaire: Charles Schlienger, préposé aux poursuites, Vevey.

Délai pour les productions: jusqu'au 4 octobre 1955.

Assemblée des créanciers: le lundi 7 novembre 1955, à 15 heures, à l'Office des poursuites, Cour au Chantre, à Vevey.

Dépôt des pièces: dès le 27 octobre 1955, au bureau du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(L.P. 295, al. 4)

Kt. Bern Konkurskreis Nidau (1725)

Die dem Messer Hans, Mechaniker, Sutz-Latriggen, zurzeit in Kanada, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Nidau vom 8. September 1955 verlängert worden bis zum 10. November 1955.

Biel, 9. September 1955.

Der Sachwalter:

H. Meier-Huetiger, Bücherexperte, Biel.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramt Interlaken (1728)

Gemeinschuldner: Kälin Werner Alois, früher «Zum Hotel Terrace Palace», in Engelberg, nun Hotel «Drei Schweizer», in Unterseen.

Verhandlungstermin: Samstag, den 1. Oktober 1955, vormittags 9.30 Uhr, vor Richteramt Interlaken, im Schloss daselbst.

Interlaken, den 7. September 1955.

Der Gerichtspräsident i. V.

als erstinstanzliche Nachlassbehörde: Dr. Zollinger.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Werdenberg (1732)

Schuldnerin:

Roth & Abend, Fenster- & Kipptorfabrik, Buchs (St. Gallen), in Liq. Buchs.

Verhandlungstermin: Mittwoch, 21. September 1955, 14.30 Uhr, vor Bezirksgericht Werdenberg, im Rathaus in Buchs (St. Gallen).

Buchs, 12. September 1955.

Bezirksgericht Werdenberg.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (1736)

Montag, den 17. Oktober 1955, vormittags 10 Uhr, findet vor Bezirksgericht Wil, im Gerichtshaus in Wil, die Verhandlung über den von Freymuth-Bühner Alfred

ehemals Restaurant «Ilge», Wil, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Wil, den 13. September 1955.

Die Bezirksgerichtskanzlei Wil.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen (1726)

Das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, hat mit Entscheid vom 9. September 1955 den von Reichenbach Hermann, Mercerie, Bonneterie, en gros und en détail, Gutenbergstrasse 10, St. Gallen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt. Der Bestätigungsentscheid ist am 9. September 1955 in Rechtskraft erwachsen.

St. Gallen, den 9. September 1955.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316* bis 316*)

(L.P. 316* à 316*)

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (1721)

Homologation de concordat par abandon d'actif

En date du 2 septembre 1955 le président du Tribunal du district de Lausanne a homologué le concordat par abandon d'actif proposé à ses créanciers par Béchert-Monnet Adolphe, vins et liqueurs, rue de la Louve 10, à Lausanne. Le préposé aux faillites de l'arrondissement de Lausanne a été désigné en qualité de liquidateur.

Lausanne, le 6 septembre 1955.

Le Liquidateur: M. Luisier, préposé.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

8. September 1955.

Kohlen und Heizöl A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2469). Die Prokura von Rudolf Henzi ist erloschen.

8. September 1955.

Kohlen und Heizöl A.G., Zürich, Filiale Heilighüsi 12, Zürich 7/53, in Zürich. Unter dieser Firma besteht eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen «Kohlen und Heizöl A.G.», in Zürich (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2469). Die Gesellschaft bezweckt den Handel und Vertrieb sämtlicher Brenn-, Treib- und Schmierstoffe, Warentransporte und Durchführung aller damit zusammenhängenden Transaktionen. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen, die ihrem Geschäftszweck entsprechen, beteiligen. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch: Dr. Harry Zweifel, von Netstal, in Glarus, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift; F. Walter Specht, von Zürich, in Glarus, Direktor, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Alfred Kamm, von und in Filzbach; Gustav Zwicky, von Mollis, in Opfikon, und Emil Zolliker, von Embrach, in Illnau, diese drei mit Kollektivprokura zu zweien, sowie, mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung beschränkter Einzelprokura, durch Rudolf Henzi, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Heilighüsi 12, in Zürich 7 (bei Rudolf Henzi).

10. September 1955. Vermögensverwaltung usw.

Escor A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 122 vom 28. Mai 1954, Seite 1369), Vermögensverwaltung usw. Die Generalversammlung vom 24. August 1955 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 125 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital auf Fr. 175 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 175 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert.

10. September 1955. Immobilien.

Baldgiovà S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1955, Seite 654), Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. Dr. Marco Antonini ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Carlo Pernsch, von und in Zürich.

10. September 1955. Kolonialwaren.

Colcommerce Zürich AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 268 vom 17. November 1953, Seite 2762), Kolonialwaren en gros usw. Slavko Matjan ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Besek, nun wohnhaft in Zürich, Präsident des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Walter Besek, nun wohnhaft in Zürich, weiteres Mitglied des Verwaltungsrates, führt Kollektivunterschrift zu zweien.

10. September 1955.

Baugenossenschaft Centralstrasse, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1948, Seite 2021). Die Unterschrift von Ernst Otto Knecht ist erloschen. Hans Widmer, Mitglied der Verwaltung, ist nun Präsident derselben. Zum Verwalter mit Kollektivunterschrift ist ernannt worden Hans Schönbucher, von Schwändi (Glarus), in Bülach, mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung beschränkter Einzelprokura. Mechanische Bauschreinerei für Innenausbau; Türen- und Fensterfabrik. Der Geschäftsbereich der Zweigniederlassung Bülach beschränkt sich auf den Betrieb einer Fensterfabrik. Kreuzareal.

10. September 1955. Fensterfabrik.

Bruno Piatti. Unter dieser Firma besteht in Bülach eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Einzelfirma «Bruno Piatti», in Dietlikon (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1955, Seite 2258). Die Zweigniederlassung wird vertreten durch den Firmainhaber Bruno Piatti, von Capolago, in Dietlikon, mit Einzelunterschrift, sowie durch Ernst Rüegger, von Rothrist (Aargau), in Bülach, mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung beschränkter Einzelprokura. Mechanische Bauschreinerei für Innenausbau; Türen- und Fensterfabrik. Der Geschäftsbereich der Zweigniederlassung Bülach beschränkt sich auf den Betrieb einer Fensterfabrik. Kreuzareal.

10. September 1955.

Bernhard Meier, Holzbearbeitungsmaschinen, in Zürich (SHAB. Nr. 114 vom 20. Mai 1953, Seite 1216). Neues Geschäftsdomizil: Wiesenstrasse 3.

10. September 1955. Eisenwaren, Haushaltsartikel.
Otto Fricker, Inhaberin Heidy Kauffmann, in Stäfa (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1954, Seite 3206), Handel mit Eisenwaren und Haushaltsartikeln. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Delémont

Rectification.

Fabrique de bonneterie Vacchelli-Billieux et Cie, à Delémont (FOSC. du 9 septembre 1955, N° 211, page 2287). L'associé Henri Vacchelli est domicilié à Delémont.

Bureau Thun

10. September 1955.

Bénédict-Schule Thun Aktiengesellschaft, in Thun. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten mit Nachtrag vom 5. Juli 1955/9. September 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf der Privatschule «Bénédict-Schule Thun» von der «Belaco S.A.», mit Sitz in Lausanne, zum Preise von Fr. 34 000, mit Uebernahme aller Aktiven und Passiven, ausmachend auf Grund der Bilanz per 31. Juli 1955, an Aktiven Fr. 48 348.10 und an Passiven Fr. 14 348.10, sowie den Betrieb dieser Privatschule für den Unterricht auf allen Wissensgebieten und für die Vorbereitung auf alle Berufsarten, insbesondere auch die Führung einer Abteilung für Schulpflichtige. Die Tätigkeit umfasst alle mit dem vorstehend umschriebenen Gegenstand und Zweck verbundenen Geschäfte, wie die Miete von Lokalen oder den Ankauf von Liegenschaften, die Herausgabe von Lehrmitteln, den Vertrieb von Lehrmitteln und Unterrichtsmaterial. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen mittels eingeschriebenem Briefe oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Paul Gottfr. Walter, von Löhningen, in Thun, als Präsident; Ernst Reusser, von Aeschlen, in Thun, als Vizepräsident, und Ernst Kleiner, von Egliswil, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, als Sekretär. Paul Gottfr. Walter führt Einzelunterschrift, Ernst Reusser und Ernst Kleiner zeichnen kollektiv jeder mit Paul Gottfr. Walter. Geschäftslokal: Frutigenstrasse 8.

10. September 1955. Radio.

Hans Beutler, Zweigniederl. Uetendorf, in Uetendorf. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Hauptsitz in Konolfingen im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma «Hans Beutler», Handel mit Musikinstrumenten und Möbelhandlung, in Konolfingen (SHAB. Nr. 133, vom 9. Juni 1928, Seite 1131), in Uetendorf eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Firmainhaber vertreten wird. Betrieb eines Radiogeschäftes (Reparaturen inkl.).

Luzern — Lucerne — Lucerna

6. September 1955. Früchte, Schokolade usw.

Eugen Naeger, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Eugen Naeger, von Basel, in Luzern. Handel mit Früchten und Schokolade mit Kiosk am Luzernerhof und Verkaufslokal an der Haldenstrasse 21.

9. September 1955. Lebensmittel, Weine usw.

Franz Achermann, in Luzern. Lebensmittel und französische Weine usw. (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1938, Seite 986). Neue Adresse: Bundesplatz 4.

9. September 1955.

Berndorfer Metall-Werk A.G. in Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1948, Seite 1839). Geschäftslokal: Murbacherstrasse 3 (nicht 1).

9. September 1955. Versicherungen.

Gilli & Farner, in Luzern. Versicherungen, Generalagentur der «Helvetia»-Unfall (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1950, Seite 3287). Neue Adresse: Morgartenstrasse 5.

9. September 1955.

A. Mozzarti, Architekt, in Luzern (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1946, Seite 1608). Neue Adresse: Zähringerstrasse 21.

9. September 1955. Kunstgewerbliche Artikel usw.

Josef Spirig, in Luzern, kunstgewerbliche Artikel usw. (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1955, Seite 459). Neue Adresse: Schwanenplatz 4.

9. September 1955. Chemische Erzeugnisse.

Otto Thomann, in Luzern, Fabrikation chemischer Erzeugnisse (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1952, Seite 2144). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. September 1955. Mercerie.

Jakob Tisch, in Luzern, Mercerie en gros (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1938, Seite 487). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. September 1955. Ingenieurbureau usw.

Hans Arquint, in Luzern, Ingenieurbureau usw. (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1950, Seite 3118). Diese Firma wird infolge Geschäftsreduktion auf Begehren des Inhabers gelöscht.

9. September 1955.

Chemische Kleiderreinigungsanstalt Renova A.G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1952, Seite 1727). Neue Adresse infolge amtlicher Aenderung der Strassennummer: Moosstrasse 6.

9. September 1955. Oefen usw.

Oskar Kronenberg, in Luzern, Oefen usw. (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1932, Seite 718). Neue Adresse: Neustadtstrasse 35.

9. September 1955. Technische Artikel.

LUMPEX, M. K. Schüpfer, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Max Kaspar Schüpfer, von und in Luzern. Er lebt mit seiner Ehefrau Maria Elisabeth, geb. Gottschalk, in vertraglicher Gütertrennung. Handel mit und Fabrikation von technischen Artikeln aller Art, sowie Import, Export und Vertrieb solcher Waren. Löwengraben 33.

9. September 1955.

J. Notz, Lebensmittel, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Josef Notz, von und in Luzern. Handel mit Lebensmitteln. Ruflisbergstrasse 9.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

9 septembre 1955. Epicerie.

Ulysse Corminboeuf, à Ménériers, épicerie (FOSC. du 25 avril 1934, page 1101). Cette raison est radiée par suite de remise du commerce.

Bureau de Fribourg

10 septembre 1955. Restaurant.

Gabrielle Neuhaus, à Fribourg. Le chef de la maison est Gabrielle Neuhaus, épouse autorisée d'Alphonse, d'Oberschrot, à Fribourg. Exploitation du café du Tirlibaum. Place du Petit-St-Jean 48.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

9 septembre 1955. Hôtel.

L. Rossier, à Romont, hôtel (FOSC. du 14 octobre 1952, N° 241, page 2522). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

9 septembre 1955. Boulangerie, épicerie.

Marcel Pugin, à Châtelard, boulangerie, épicerie (FOSC. du 25 janvier 1940, N° 20, page 166). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

10 septembre 1955. Boulangerie, épicerie, etc.

Emile Vonlanthen-Fert, à Sivrîez, boulangerie, épicerie (FOSC. du 20 mars 1944, N° 67, page 659). Le titulaire ayant transféré son domicile particulier à Fribourg, le président du Tribunal de la Sarine a déclaré le titulaire en état de faillite, par jugement du 24 juin 1954. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

Solothurn — Soleure — Soleffa

Bureau Grenchen-Bettlach

8. September 1955. Flugzeuge usw.

Farner-Werke A.G., in Grenchen. Herstellung und Vertrieb von Flugzeugen, Flugzeugbestandteilen usw. (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1951, Seite 2994). Das Verwaltungsratsmitglied Ulrich Binder wohnt nun in Zürich. Die an Georges de Palézieux und Rolf Gross erteilten Prokuren sind erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

7. September 1955. Bäckerei usw.

M. Gugelmann, in Basel, Bäckerei usw. (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1950, Seite 2668). Die Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

7. September 1955.

Schweizerische Treuhandgesellschaft (Société Anonyme Fiduciaire Suisse) (Società Anonima Fiduciaria Svizzera) (Swiss Trust Company), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1955, Seite 2011). Die Unterschrift des bisherigen Direktors Dr. Fritz Kellerhals ist erloschen.

8. September 1955.

Thermometerfabrik Hediger A.G., in Basel (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1953, Seite 1153). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Werner Sydler ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt Fred Schaub-Guex, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

8. September 1955. Obst usw.

Fr. Freni A.G., in Basel, Handel mit Obst usw. (SHAB. Nr. 203 vom 2. September 1953, Seite 2100). Aus dem Verwaltungsrat sind Walter Friedrich Baier-Bachtler und Olga Baier-Bachtler ausgeschieden. Die Unterschrift des Walter Friedrich Baier-Bachtler ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Agata Bolognini-Lualdi, von Bellinzona, und Pietro Regli-della Bona, von Göschenen, beide in Chiasso. Zum Direktor wurde ernannt der bisherige Prokurist Rosario Cavallaro. Er führt nun Einzelunterschrift. Der bisherige Präsident Francesco Freni führt nun Einzelunterschrift.

8. September 1955. Rolladen.

Hartmann & Co. A.G., Zweigniederlassung Basel, in Basel. Unter dieser Firma hat die «Hartmann & Co. A.G.», in Biel, die die Führung einer Rolladenfabrik und Konstruktionswerkstätte bezweckt, und am 4. September 1939 im Handelsregister von Biel eingetragen wurde (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1955, Seite 1550), gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 12. Juli 1955 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Sie wird vertreten durch die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Walter Döbeli, von Fahrwangen, Otto Hediger, von Ruppertschwil (Aargau), beide in Schönenwerd (Solothurn), und Bruno Suter, von Seon, in Aegerten (Bern), sowie die Prokuristen Paul Riesen, von Oberbalm (Bern), in Biel, und Hans Eggmann, von Sumiswald, in Bern. Sie zeichnen zu zweien. Prokura wurde erteilt an Hermann Angst, von Zürich, in Basel. Er zeichnet zu zweien. Domicil: St.-Alban-Tal-Strasse 15.

8. September 1955.

Wohngenossenschaft Rüttibrunnen, in Basel (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1951, Seite 3088). Die Unterschriften des Präsidenten und Kassiers Eugen Belser und des Aktuars Max Trefzer sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Jakob Enderli, als Präsident, und Werner Bläsi, als Verwalter, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

8. September 1955.

Brauerei zum Warteck A.G., vormals B. Fuglistaller, in Basel (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1955, Seite 1340). In der Generalversammlung vom 7. September 1955 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 2 000 000 wurde durch Ausgabe von 1000 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 3 000 000. Es ist eingeteilt in 2777 Namenaktien und 223 Inhaberk Aktien je zu Fr. 1000 und voll einbezahlt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

10. September 1955. Reiseartikel, Lederwaren.

Alfred Hablützel Söhne, in Schaffhausen, Reiseartikel- und Lederwarenfabrik, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1949, Seite 1452). An Kurt Hablützel, von Wilchingen und Schaffhausen, in Neuhäusen am Rheinfall, und Ernst Bösigler, von Untersteckholz (Bern), in Schaffhausen, wurde Kollektivprokura erteilt. Neues Geschäftslokal: Rheinstrasse 56.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

5. September 1955. Bekleidung.

A. Frischknecht, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Albert Frischknecht, von Schwellbrunn, in Herisau. Bekleidungs- (Verkauf von Damen- und Herrenkonfektion, sowie Maßschneiderei). Schmiedgasse 20/22.

9. September 1955. Stickereien.

H. R. Schär, in Wald, Stickereien (SHAB. Nr. 267 vom 16. November 1942, Seite 2615). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. September 1955. Farben, Lacke usw.

Emil Blatter & Co., in Walzenhausen, Handel mit Farben und Lacken sowie Malerartikeln en gros, infolge Konkurs aufgelöste Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 141 vom 21. Juni 1954, Seite 1600). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

10. September 1955. Heu- und Viehhandel.

Alfred Eisenhut, in Heiden, Landwirtschaft, Heu- und Viehhandel, in Konkurs (SHAB. Nr. 149 vom 1. Juli 1953, Seite 1597). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung.

Automobilgesellschaft Kirchberg A.-G., in Kirchberg (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1955, Seite 1964). Der Präsident oder der Aktuar zeichnet mit dem Geschäftsführer. Demnach führt auch der Aktuar Bada Ammann Unterschrift.

8. September 1955.

U. Hartmann A.-G. Maschinenfabrik, Flums, in Flums, Fabrikation von und Handel mit Maschinen, insbesondere Sägereimaschinen (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1955, Seite 791). Das Mitglied des Verwaltungsrates Ulrich Hartmann führt statt Kollektivprokura nun Einzelunterschrift und die Prokuristin Sophie Kradolfer-Hartmann statt Kollektiv- nun Einzelprokura.

8. September 1955.

Käsergesellschaft Wald-Schönengrund, in St. Peterzell (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1947, Seite 3724). Die Unterschrift von Ernst Näf ist erloschen. Der bisherige Aktuar Emil Anderegg wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurde in den Vorstand als Aktuar gewählt: Hans Frei, von Hemberg, in St. Peterzell. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

9. September 1955. Elektrische Beleuchtungskörper.

De Toffol & Co., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit elektrischen Beleuchtungskörpern für Heim und Industrie sowie Handel mit ähnlichen Produkten (SHAB. Nr. 125 vom 30. Mai 1952, Seite 1392). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven werden durch die «De Toffol & Co. A.G.», in Wittenbach, übernommen. Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

9. September 1955. Elektrische Beleuchtungskörper.

De Toffol & Co. A.G., in Wittenbach. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 11. August 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von elektrischen Beleuchtungskörpern sowie den Handel mit ähnlichen Produkten. Sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen und alle Geschäfte abschliessen, die damit zusammenhängen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 18. Juli 1955 von der bisherigen Kollektivgesellschaft «De Toffol & Co.», in St. Gallen, Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1955, wonach die Aktiven Fr. 275 770.25 und die Passiven Fr. 175 770.25 betragen. Der Uebernahmepreis von Fr. 100 000 wird beglichen durch Ueberlassung von 98 Aktien zu Fr. 1000 an den Sacheinleger Arthur Berner und Gutschrift von Fr. 2000 auf Konto-Korrent. Weitere zwei Aktien wurden durch Verrechnung mit Darlehensguthaben, die unter den Passiven figurieren, liberiert. Rechte und Pflichten der Gesellschaft werden rückwirkend auf 1. Januar 1955 übernommen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder persönliche Empfangsbescheinigung, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Arthur Berner, von Unterkulm (Aargau), Präsident, und Dante de Toffol, von Italien, diese mit Einzelunterschrift, sowie Alfred Widmer, von Hausen bei Brugg (Aargau), ohne Unterschrift, alle in St. Gallen. Geschäftslokal: beim Bahnhof Wittenbach.

9. September 1955. Waren aller Art, Raucherwaren.

Rawa AG, in Buchs, Handel mit Raucherwaren aller Art (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 260). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 9. September 1955 bezweckt die Gesellschaft den Handel mit Waren aller Art sowie mit Raucherwaren aller Art, die Beteiligung an Unternehmen dieser Branchen, den Erwerb von Liegenschaften und die Beteiligung an Liegenschaften. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

9. September 1955. Korsette, Büstenhalter.

Frida Benz-Derungs, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Frida Benz-Derungs, von Marbach (St. Gallen), in St. Gallen. Handel mit Korsetten und Büstenhaltern. Lehnstrasse 5.

9. September 1955.

Gesellschaft für technische Ausbildung, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht ein Verein mit dem Zweck, jungen berufstätigen Leuten die Ausbildung auf technischem Gebiet zu ermöglichen, vorwiegend durch Veranstaltung von Unterrichtskursen am Abend. Zur Erreichung des Zweckes betreibt der Verein unter der Bezeichnung «Abend-Technikum St. Gallen, Unterstufe 1. – 4. Semester», in Zusammenarbeit mit dem Abend-Technikum Zürich, den zuständigen kantonalen Behörden und mit Vertretern der Industrie, eine Schule, die in vier Semestern auf das 1. Vordiplom und zum prüfungsfreien Uebertritt ins 5. Semester des Abend-Technikums Zürich (Richtung Maschinen- und Elektrotechnik) vorbereitet. Die Statuten datieren vom 15. Juli 1955. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch Mitglie-

derbeiträge, Erhebung von Schulgeldern und Zuwendungen von Gönnern. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Vereinsvermögen. Organe des Vereins sind: die Generalversammlung; der Vorstand, bestehend aus mindestens 5 Mitgliedern; die Schulleitung (Rektorat), und die Kontrollstelle. Der Verein wird vertreten durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten oder des Vizepräsidenten und eines weiteren zeichnungsberechtigten Vorstandsmitgliedes. Es sind dies: Max Kreis, von Egnach (Thurgau), in Rebstein, Präsident; Paul Honegger, von Wald (Zürich), Vizepräsident, und Hans Bühlmann, von Guggisberg (Bern), diese beiden in Uzwil, Gemeinde Henu, Geschäftslokal: Kantonsschule St. Gallen.

9. September 1955.

Freiag, Aktiengesellschaft freier Importeure von Erdölprodukten, in St. Gallen, Import, Export, Verarbeitung von und Handel mit Mineralölen und Mineralölprodukten aller Art (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1955, Seite 1855). An der Generalversammlung vom 9. September 1955 wurde die Vollberierung des Grundkapitals von Fr. 1 000 000 festgestellt. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

9. September 1955. Putzmittel, technische Neuheiten.

Scheidegger & Duber, in Frauenfeld. Fritz Scheidegger-Bader, von Eggwil (Bern), in Frauenfeld, und Werner Duber-Winkler, von Beatenberg (Bern), in Messenriet-Oberwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 5. September 1955 begonnen hat. Fabrikation und Vertrieb eines Putzmittels, Vertrieb technischer Neuheiten. Tannenstrasse 18.

9. September 1955.

Darm A.G., in Uttwil, Handel mit Därmen aller Art (SHAB. Nr. 201 vom 30. August 1954, Seite 2219). Max Müller und Arthur Widler sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Das einzige Verwaltungsratsmitglied Josef Sonderer führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Er ist zugleich Geschäftsführer.

9. September 1955. Textilwaren.

Josef Feusi, in Diessenhofen, Vertrieb von Textilwaren (Schürzen usw.) (SHAB. Nr. 93 vom 24. April 1953, Seite 988). Die Firma wird, weil nicht mehr eintragungspflichtig, auf Antrag des Inhabers gelöscht.

9. September 1955. Werkzeuge.

Friedr. Eimer, in Amriswil, Handel mit Spezialwerkzeugen (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1953, Seite 2332). Ueber die Firma wurde am 4. Januar 1955 der Konkurs eröffnet; sie wird nach durchgeführtem Verfahren von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

8 settembre 1955. Medicinali.

Josef Triner, già a Paradiso, laboratorio, farmacia ((FUSC. del 9 settembre 1949, N° 211, pagina 2348). Il titolare ha trasferito la sede della ditta a Breganzona, già suo domicilio. Genere di commercio attuale: Laboratorio medicinali «Joteka».

8 settembre 1955.

Berrettificio S. e M. Casella «Beca» (già Ribola) Lugano, in Lugano, fabbricazione e commercio di berretti (FUSC. del 18 giugno 1951, N° 139, pagina 1484). La società è sciolta dal 31 dicembre 1953 essendo il socio Saverio Casella uscito dalla società. Questa è cancellata. Il socio Maurizio Casella, fu Battista, da Barbengo, in Castagnola, continua gli affari come azienda individuale nel senso dell'art 579 C.O. con il genere di commercio: fabbricazioni e commercio di berretti. La ragione sociale è: Berrettificio M. Casella «Beca» (già Ribola) Lugano. Via Ortì 9.

9 settembre 1955. Coloniali, commestibili, ecc.

Werner Baumann, a Lugano, coloniali, commestibili, ecc. (FUSC. del 5 maggio 1954, N° 103, pagina 1149). Il titolare comunica che ha ceduto il negozio in Ponte Tresa.

9 settembre 1955.

Navimar S.A. Società per l'esercizio e la gestione della navigazione marittima, a Lugano (FUSC. del 5 marzo 1954, N° 53, pagina 595). Con verbale notarile della sua assemblea generale straordinaria del 5 agosto 1955, la società ha modificato il diritto alla firma sociale nel senso che oltre alla firma collettiva di due amministratori o di un amministratore con il direttore essa è pure impegnata dalla firma collettiva di un amministratore con un procuratore o del direttore con un procuratore. Gli statuti sono stati di conseguenza modificati. Bruna Volponi, fu Severo, di nazionalità italiana, in Lugano, è stata nominata procuratrice.

9 settembre 1955. Articoli di gomma.

Almas Gum S.A., a Caslano, articoli di gomma (FUSC. del 23 giugno 1954, N° 143, pagina 1630). Alessandro Giorgetti, già presidente, Alfredo Mascetti e Jean Berrini non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e la loro firma è estinta. Amministratore unico con firma individuale è stato nominato Ugo Sidler, da Lucerna, in Bellinzona.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

9 septembre 1955.

Hôpital du district de Nyon, à Nyon, association (FOSC. du 22 avril 1942, page 921). Dans son assemblée générale du 17 juin 1950, ladite association a modifié ses statuts, notamment en ce sens que la commission administrative se compose dorénavant de cinq membres au minimum, dont une dame au moins. Les signatures d'André Burnier, Auguste Chaponnier, Albert Gut, Paul Buchet, Louis Cherpillod, Ernest Gonet, Alice Bize, tous anciens membres de la commission administrative, ainsi que celle d'Alfred Fontollet, caissier, sont radiées. La commission administrative se compose actuellement de: Philippe Langer, de Vich et Neuchâtel, à Nyon, président (nouveau); Alfred Michaud, de La Sarraz, à Nyon, vice-président (nouveau); Albert Ueltschi, de Därstetten, à Nyon, secrétaire (nouveau); François Gervais, de Begnins, à Nyon; Louis Buénod, de et à Mies; Henri Lehmann, de Langnau (Berne), à Nyon; Robert Perret, de la Sagne (Neuchâtel), à Nyon; Yolande Vidoudez, de Clarmont sur Morges (Vaud), à Genève, et Rose Chouet, de et à La Rippe, tous membres nouveaux. L'association est engagée par la signature collective du président et du secrétaire de la commission administrative, le vice-président pouvant signer pour l'un d'eux. Les autres membres signent collectivement à deux avec Alfred Platel, de Genève, à Nyon, économe pris en dehors de la commission administrative. Les dits membres ne peuvent signer entre eux.

Bureau d'Yverdon

9 septembre 1955. Aliments pour les porcs, le bétail, céréales, engrais, etc.

VIMA - Yverdon S.A., à Yverdon. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société anonyme. Les statuts portent la date du 7 septembre 1955. La société a pour but le commerce d'aliments pour les porcs, le bétail et la volaille, de céréales, produits fourragers et engrais. La société peut assumer des participations à toutes entreprises. Le capital social est fixé à la somme de 50 000 fr. Il est divisé en: a) 50 actions nominatives de 200 fr. chacune, entièrement libérées en espèces; b) 50 actions au porteur de 200 fr. chacune, libérées de 25 % en espèces. Le capital est donc libéré de 20 000 fr. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans l'organe de publication ou, si toutes les adresses des porteurs sont connues, par lettre recommandée. Les publications auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Ferdinand Vuille, de Tramelan (Berne), à Lausanne, a été désigné comme seul administrateur avec signature individuelle. Les bureaux de la société seront dans ses locaux: rue de l'Industrie 2.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

8 septembre 1955.

Reichenbach et Cie Fabrique de Meubles S.A., à Sion (FOSC. du 8 novembre 1949, N° 262, page 2901). En assemblées générales des 28 mai et 2 juillet 1955, le conseil d'administration a été renouvelé comme suit: Emile Müller, de Othmarsingen (Argovie), président; Pierre Berthoz, de Sion, vice-président; Jean Rieder (déjà inscrit), secrétaire; René Reichenbach et Jacques Wolff, de Sion, membres, tous domiciliés à Sion, lesquels engageront la société par leur signature collective à deux. André Reichenbach n'est plus vice-président; il reste directeur sans faire partie du conseil d'administration, signant collectivement avec un administrateur. Les pouvoirs et signatures d'André Imboden, Arthur Reichenbach et Albert de Torrenat sont radiés.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

8 septembre 1955. Pierres d'horlogerie.

Veuve Emile Nussbaum et Fils, à Rochefort, exploitation d'un atelier de perçage de pierres d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 2 septembre 1948, N° 205, page 2408). L'associé André-Charles Nussbaum s'est retiré de la société dès le 1^{er} septembre 1955. La société continue entre les associés restants, sous la même raison sociale.

Genève — Genève — Ginevra

7 septembre 1955.

Société Immobilière «L'Aiglon A», à Genève;
Société Immobilière «L'Aiglon B», à Genève, et
Société Immobilière «L'Aiglon C», à Genève, sociétés anonymes (FOSC. du 24 octobre 1952, page 2611).

Emile Rouge, de Mont sur Lausanne, à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration, avec signature collective à deux. Les pouvoirs de Doris-Hélène Rouge, administratrice démissionnaire, sont radiés.

7 septembre 1955. Participations financières, etc.

Holexport S.A., à Genève, administration de participations financières à des entreprises, etc. (FOSC. du 25 février 1949, page 545). Les pouvoirs de l'administrateur Auguste Schmidely, décédé, sont radiés. Horace Brot (inscrit jusqu'ici comme président) reste seul administrateur et engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

7 septembre 1955. Transports, etc.

Jura-Salève, à Genève, exploitation de services de transports, etc., société anonyme (FOSC. du 23 juin 1947, page 1707). Jean-Pierre Delapraz, de et à Genève, et Albert Virieux, de Carouge, à Bellevue, ont été nommés membres du conseil d'administration, avec signature collective à deux. Les pouvoirs d'Emile Comte, administrateur décédé, sont radiés. Domicile: La Jonction, bureaux de la «Compagnie Genevoise de Tramways électriques».

7 septembre 1955. Immeubles.

S.I. Bernex-Soleil, à Genève. Selon acte authentique et statuts du 26 août 1955 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation de tous immeubles et ce, tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est fait apport à la société des immeubles ci-après formant au cadastre de la commune de Bernex: 1. la parcelle 8801, de 36 ares, 88 mètres, 10 décimètres; 2. la parcelle 7397, de 13 ares, 39 mètres, 10 décimètres; 3. la parcelle 3417, de 33 ares, 84 mètres. Cet apport est fait sur la base d'une estimation globale de 55 000 fr., sous déduction d'une somme de 35 000 fr. montant d'une cédule au porteur que la société reprend en charge. L'apport est donc fait et accepté pour le prix de 20 000 fr. Ce montant est imputé entièrement sur le capital social en libération complète des 20 actions de 1000 fr. chacune, souscrites par l'apporteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Charles Burklin, de et à Genève, est seul administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 7, rue du Vidollet, bureau de Fritz Jenny, architecte.

7 septembre 1955.

Société Immobilière Servette-Vermont, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 septembre 1955 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition, pour le prix de 230 000 fr., de l'immeuble comprenant au cadastre de la commune de Genève, section Petit-Saconnex, la parcelle 364, avec bâtiment. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adrien Rochat, de Genève, à Chêne-Bougeries, est seul administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 14, rue d'Italie, régie Rochat et Chevallay.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte August 1955

Deuxième quinzaine d'août 1955 Seconda quindicina d'agosto 1955

I. Abteilung I^{re} Partie I^a Parte

Nachtrag Supplément Aggiunta

N° 89319. 8 août 1955, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Dispositif de fermeture avec bec verseur pour récipients distributeurs. — Development Research, Inc., 4205, Forest Park Boulevard, St-Louis 8 (U.S.A.).
Une déclaration d'ayant cause de l'auteur Jack W. Soffer, St-Louis (U.S.A.) a été présentée en date du 26 août 1955; enregistrée le 29 août 1955.

Hinterlegungen Dépôts Depositi

89347—89409

- Nr. 89347. 13. August 1955, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Tischfeuerzeug. Erhard & Söhne GmbH., Schwäbisch-Gmünd (Deutschland). Vertreter: Lüscher & Co., Winterthur. — Priorität: Deutschland, den 28. März 1955.
- Nr. 89348. 13. August 1955, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zigarettendose. — Erhard & Söhne GmbH., Schwäbisch-Gmünd (Deutschland). Vertreter: Lüscher & Co., Winterthur. — Priorität: Deutschland, den 28. März 1955.
- Nr. 89349. 16. August 1955, 11 Uhr. — Offen. — 25 Muster. — Buntstreifen-satin. — Spinnerei und Weberzien Zell-Schönau Aktiengesellschaft, Zell (Baden, Deutschland). Vertreter: Willy Staepel, Seestrasse 426, Zürich 38. — Priorität: Deutschland, den 11. Juli und 10. August 1955.
- Nr. 89350. 16. August 1955, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Holzraderuhr. — Giosuel Ant. Bott, Hauptstrasse 34, Samedan (Schweiz).
- Nr. 89351. 16. août 1955, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calandre. — Hoover Limited, Perivale, Greenford (Grande-Bretagne). Ayant cause de l'auteur Frederick Roy Sibbald, Greenford (Grande-Bretagne). Mandataire: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. — Priorité: Grande-Bretagne, le 25 février 1955.
- Nr. 89352. 16. août 1955, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à laver. — Hoover Limited, Perivale, Greenford (Grande-Bretagne). Ayant cause de l'auteur Frederick Roy Sibbald, Greenford (Grande-Bretagne). Mandataire: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. — Priorité: Grande-Bretagne, le 25 février 1955.
- Nr. 89353. 16. August 1955, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wärme-Krüge. — Standardwerke AG., Widmenhalde 9, Dietikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Ing. A. Sahli, Zürich.
- Nr. 89354. 16. August 1955, 20 Uhr. — Versiegelt. — 9 Modelle. — Schuhspanner-Kissen. — Kamelhaarfabrikate AG., Uttwil (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Dr. G. Volkart, Zürich.
- Nr. 89355. 17. August 1955, 6 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Oelbrenner. — Hans W. Meier, Rebenweg 13, Uster (Schweiz).
- Nr. 89356. 17. August 1955, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Sandalen-sole. — Continental Gummi-Werke Aktiengesellschaft, Hannover (Deutschland). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.
- Nr. 89357. 17. August 1955, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Waffel-Cigarren. — J. Guallini, Confiserie- & Waffelfabrik, Wallisellen (Schweiz).
- Nr. 89358. 17. August 1955, 15 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Waffelcigarren-Packung. — J. Guallini, Confiserie- & Waffelfabrik, Wallisellen (Schweiz).
- Nr. 89359. 17. August 1955, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kleinaufmachung für elastische Litzen und Bänder. — Elastie AG., Elsässerstrasse 248, Basel 13 (Schweiz).
- Nr. 89360. 18. August 1955, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Reiberhähnen. — J. & R. Gunzenhauser AG., Metallgiesserei, Sissach (Basel-Land, Schweiz).
- Nr. 89361. 18. August 1955, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Wechselrahmen. — Marcel Hayoz, Hauensteinstrasse 118, Basel (Schweiz).
- Nr. 89362. 18. August 1955, 18 Uhr. — Versiegelt. — 48 Muster. — Etiketten und Packungen. — Maggi AG., Kemptal (Schweiz).
- Nr. 89363. 18. août 1955, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Nouvelle Fabrique S.A., Tavannes (Suisse).
- Nr. 89364. 18. août 1955, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Fenêtre pivotante avec écran fixe transparent — Albert Held & Cie, S.A., Montreux (Suisse). Mandataire: A. R. Flesch, Lausanne.
- Nr. 89365. 19. August 1955, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Adressanhänger, auch als Erkennungsmarke verwendbar. — Frischke & Co., Dolderstrasse 34, Zürich 7/32 (Schweiz). — Priorität: Deutschland, den 30. März 1955.
- Nr. 89366. 19. août 1955, 11 h. — Cacheté. — 54 modèles. — Mobilier et agencement de magasins. — Kung & Aubry, Faubourg du Lac 3, Neuchâtel (Suisse).
- Nr. 89367. 19. August 1955, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bratspiess mit Ständer für Grill. — P. & W. Blattmann, Metallwarenfabrik, Zugerstrasse 64, Wädenswil (Schweiz).
- Nr. 89368. 19. August 1955, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Souspied-Gummiband. — Elastikfabrik Gradmann-Strub AG., Zofingen (Schweiz).
- Nr. 89369. 19. August 1955, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Damen-Ski-rucksack. — Jakob Olear, Wyssgasse 10, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 89370. 19. August 1955, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Sportsack. — Jakob Olear, Wyssgasse 10, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 89371. 19. August 1955, 21 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Musikdosenwerk. — Robert Breitler, Fabrikant, Ste-Croix (Schweiz). Vertreter: Fr. Fricker, Zürich.

- Nr. 89372. 20. August 1955, 9¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bügel an Kleiderhalter zum Anhängen von Damenkleidern und weiteren Kleiderhaltern. — **Friedrich Braher**, Forch (Zürich, Schweiz).
- Nr. 89373. 20. August 1955, 11 Uhr. — Versiegelt. — 51 Muster. — Stickereien. — **Aug. Giger & Co.**, Teufenerstrasse 11, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 89374. 20. August 1955, 12 Uhr. — Versiegelt. — 8 Modelle. — Wäschetrühen, Flurtruhe, Wäschepuff, Etage, Nachtstuhl. — **Cuenin & Co.**, Korbwarenfabrik, Kirchberg (Bern, Schweiz).
- Nr. 89375. 20. August 1955, 12 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Käseschachteln. — **C. E. Dimmler**, Cartonnagenfabrik, Zofingen (Schweiz).
- Nr. 89376. 20. August 1955, 17 Uhr. — Offen. — Etuis für Identitätskarte und Erkennungsmarke. — **Georg Seherer-Kunz**, Schwarzwaldallee 62, Basel (Schweiz).
- Nr. 89377. 22. August 1955, 12 Uhr. — Offen. — 162 Muster. — Stickereien. — **Eugen Oertle**, Kesslerstrasse 1, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 89378. 22. August 1955, 9¼ Uhr. — Versiegelt. — 7 Modelle. — Blumen-schalen, Blumenkübel, Blumenständer, Gartentischchen. — **Otto Schneider**, Steig, Rorbas (Zürich, Schweiz).
- Nr. 89379. 23. August 1955, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hohlraum-Baustein. — **Otto Sorg**, Freihofstrasse 28, Zürich (Schweiz).
- Nr. 89380. 23. August 1955, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Klubtischchen. — **Werner Heer-Hirsbrunner**, Markgräferstrasse 45, Basel (Schweiz).
- Nr. 89381. 24. August 1955, 10¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ventil-schrauben - Kegel für Hochdruck - Flaschenventile, auch als Verschluss-zapfen verwendbar. — **Arnold Aeberli**, Gertrudstrasse 47, Zürich 3 (Schweiz).
- Nr. 89382. 24. August 1955, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Knetarm. — **Johann Walser**, Tannegg, Hergiswil am See (Schweiz). Vertreter: **Ing. Ernst F. Zbinden**, Luzern.
- Nr. 89383. 24. août 1955, 15 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Enveloppes. — **Marcel Moreillon**, avenue d'Ouchy 38, Lausanne (Suisse).
- Nr. 89384. 24. August 1955, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kalender. — **Fritz Bühler**, St. Albananlage 64, Basel (Schweiz).
- Nr. 89385. 25. August 1955, 10 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklamebild. — **Jacques Naegeli**, Feldblumenstrasse 127, Zürich 9, und **Schönenberger AG.**, Konradstrasse 13, Winterthur (Schweiz). Vertreter: **Jacques Naegeli**, Zürich.
- Nr. 89386. 25. août 1955, 15 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Presse-tubes. — **André Bourgeois-Roehat**, Chez-Barrat, Bellaigues (Vaud, Suisse).
- Nr. 89387. 26. August 1955, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Brat-Vorrichtung. — **Henri Studer**, Hechtplatz 1, Zürich 1 (Schweiz).
- Nr. 89388. 26. August 1955, 18 Uhr. — Offen. — 11 Muster. — Klöppel-spitzen und Posamenten-Artikel. — **Robert Halter AG.**, Heimstrasse 10, St. Gallen W. (Schweiz).
- Nr. 89389. 26. August 1955, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kleiderbürste. — **Josef Bösch**, Binsfeldstrasse 13, Lustenau (Oesterreich). Vertreter: **Anton Frei**, Diepoldsau.
- Nr. 89390. 29. August 1955, 18 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kästchen für Toilette oder für Hausapotheke. — **Metalgarnitur Max Burri G.m.b.H.**, Gossau (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.
- Nr. 89391. 29. August 1955, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wäsche-hänge. — **Paul Schmid**, Via Pietro Peri 7, Lugano (Schweiz).
- Nr. 89392. 30. August 1955, 14¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Wanduhr. — **Arnold Rohrbach**, Narzissenweg 64, Köniz (Bern, Schweiz).
- Nr. 89393. 22. août 1955, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Barrettes pour boîtes de montres. — **Camille Piquerez S.A.**, La Neuveville (Suisse).
- Nr. 89394. 24. August 1955, 11 Uhr. — Offen. — 5 Modelle. — Weckeruhren. — **Kirchhofer & Co.**, Rothornstrasse 6, Interlaken (Bern, Schweiz). Rechts-nachfolger des Urhebers Uhrenfabrik Senden GmbH, Senden (Deutsch-land).
- Nr. 89395. 26. August 1955, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schloss für Vieh-entkupplung. — **Ernst Nänni**, Wald (Appenzell, Schweiz).
- Nr. 89396. 29. August 1955, 18 Uhr. — Offen. — 111 Muster. — Stickereien. — **Willy Zücher**, Vadianstrasse 43, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 89397. 29. août 1955, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Chaise. — **ACIM S.A.**, rue du Lac 26, Renens (Vaud, Suisse).
- Nr. 89398. 29. août 1955, 20 h. — Ouvert. — 1 dessin. — Emballage. — **G. Besson & Cie**, Fabrique de pâtes alimentaires, Yverdon (Vaud, Suisse).
- Nr. 89399. 29. August 1955, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kinderruck-sack. — **Jakob Olear**, Wyssgasse 10, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 89400. 29. August 1955, 20 Uhr. — Offen. — 106 Modelle. — Polster-möbel. — **Hans Fleig**, Polstermöbelwerkstätten, Wigoltingen (Thurgau, Schweiz). — Priorität: Schweizer Mustermesse Basel, eröffnet den 16. April 1955.
- Nr. 89401. 30. August 1955, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bratgrill. — **Hans Gass-Stutz**, Morcote-Arbostora (Tessin, Schweiz).
- Nr. 89402. 30. August 1955, 12 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Truhe und Fauteuil. — **Werner Horst**, Rohrmöbel- und Korbwaren-Industrie, Steinen (Schwyz, Schweiz).
- Nr. 89403. 31. August 1955, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Auto-Schirm. — **Otto Sorg**, Freihofstrasse 28, Zürich (Schweiz).
- Nr. 89404. 31. August 1955, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Confiserie-cornet. — **Dischler-Packungen AG.**, Au (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 89405. 31. août 1955, 17¼ h. — Ouvert. — 1 modèle. — Baignoire pour enfants. — **Smalterie Meridionali S.p.A.**, via Vittorio Emanuele III. 38, Casalmuovo (Naples, Italie). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — Priorität: Italie, le 1^{er} juin 1955.
- Nr. 89406. 31. August 1955, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schraub-zwinge. — **Werner Held**, untere Burghalde 1, Liestal (Basel-Land, Schweiz).
- Nr. 89407. 31. August 1955, 19 Uhr. — Offen. — 92 Muster. — Schiffli-maschinen-Stickereien. — **Grabher, Scheffknecht & Co.**, Lustenau (Vorarl-berg, Oesterreich). Vertreter: **Dr. W. Spigir**, St. Margrethen (St. Gallen).
- Nr. 89408. 31. August 1955, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Armbrustpfel. — **Gustav Schmid**, Fabrik für Messwerkzeuge, Necker (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 89409. 31. August 1955, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schokolade-packung. — **«Catag» Cartonnagenfabrik AG.**, Freiburg (Schweiz).

II. Abteilung II^e Partie II^e Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

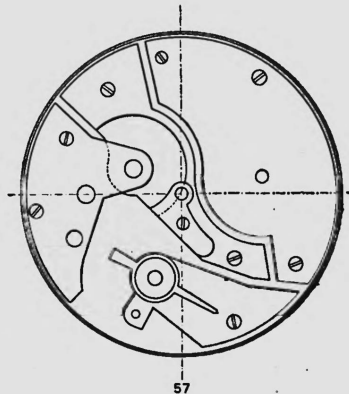
Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccezzuati i modelli esclusivamente decorativi)

N° 89363. 18 août 1955, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Nouvelle Fabrique S.A.**, Tavannes (Suisse).



III. Abteilung III^e Partie III^e Parte

Aenderungen Modifications Modificazioni

Cessions du 16 août 1955 des 14 dépôts suivants de **Arthur Imhof**, rue de l'Eperon 4, La Chaux-de-Fonds (Suisse), en faveur de **Manufacture de Pendulettes et Réveils Arthur Imhof S.A.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrées le 1^{er} septembre 1955:

- N° 64050. 14 octobre 1940, 18 h. — Cacheté. — 4 dessins. — Cabinets de pendulettes.
- N° 64496. 18 février 1941, 19 h. — Cacheté. — 5 modèles. — Montres, pendulettes, réveils, montres-calendrier.
- N° 64774. 9 mai 1941, 16 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Montres-pendulettes, pendulettes.
- N° 65872. 7 mars 1942, 12 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Montres-pendulettes, pendulettes, réveils.
- N° 66560. 15 septembre 1942, 17 h. — Cacheté. — 4 modèles. — Montres murales.
- N° 66792. 13 novembre 1942, 16 h. — Cacheté. — 4 modèles. — Aiguilles de pendulette.
- N° 67857. 14 août 1943, 12 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Affiche réclame.
- N° 68370. 4 janvier 1944, 15 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Boîte de présentation et d'emballage pour pendulettes, réveils de tous genres.
- N° 69720. 28 septembre 1944, 29 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Aiguilles pour montres, pendulettes et articles similaires, en toutes grandeurs.
- N° 70523. 9 mars 1945, 12 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Articles de réclame pour pendulettes et réveils.
- N° 75419. 7 novembre 1947, 15 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Aiguilles de pendulette.
- N° 81317. 30 août 1950, 15 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Aiguilles de pendulettes et réveils.
- N° 82799. 3 juillet 1951, 18 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Pendulette-chevalet; pendulette-portefeuille.
- N° 84600. — 28 août 1952, 15 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Pendulette-réveil à musique.

Verlängerungen Prolongations Prolongazioni

- Nr. 71299. 9. August 1945. — (III. Periode 1955/1960). — 1 Muster. — Offerten-mäppchen. — **W. v. Niederhäusern**, «Zur Leinen-Stube», Kesslergasse 42, Bern (Schweiz); registriert den 18. August 1955.
- Nr. 71355. 21. August 1945. — (III. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Gefässdeckel. — **Hediger**, Söhne, Reinach (Aargau, Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich; registriert den 20. August 1955.
- Nr. 71767. 29. Oktober 1945. — (III. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Füllfederhalter. — **The Parker Pen Company**, Janesville (Wisconsin, USA). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich; registriert den 26. August 1955.
- Nr. 71770. 30. Oktober 1945. — (III. Periode 1955/1960). — 3 Modelle. — Sohlen und Absatz. — **Itshide Limited**, Petersfield (Hampshire, Grossbritannien). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich; registriert den 29. August 1955.
- Nr. 80807. 25. Mai 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Zaunlatte. — **Jakob Benz-Meier**, Unterschlatt 118 (Thurgau, Schweiz); registriert den 25. August 1955.
- Nr. 80895. 20. Juni 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Gartenbank. — **Hans Minger**, Ebnet-Kappel (Schweiz); registriert den 27. August 1955.
- Nr. 81001. 7. Juli 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Metall-Tischli. — **P. & W. Blattmann**, Metallwaren- und Aluminiumwaren-Fabrik, Wädenswil (Schweiz); registriert den 31. August 1955.
- Nr. 81085. 11. Juli 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Muster. — Aus-hängekasten für Vereinsnachrichten. — **Albert Köppl**, Rotbuchstrasse 52, Zürich 37 (Schweiz); registriert den 2. September 1955.

- Nr. 81116. 28. Juli 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Schuhe. — J. Lüthi & Co., Lyssachstrasse 95, Burgdorf (Schweiz); registriert den 30. August 1955.
- Nr. 81134. 1. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 2 Muster. — Reklamefiguren. — Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern (Schweiz). Vertreter: Dr. E. Matter, Bern; registriert den 20. August 1955.
- Nr. 81137. 2. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Weihwasserkeresselträger. — The o Scherer, Bachstrasse 1039, Gossau (St. Gallen, Schweiz); registriert den 24. August 1955.
- Nr. 81138. 2. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Kombinierte Versehgarntur. — The o Scherer, Bachstrasse 1039, Gossau (St. Gallen, Schweiz); registriert den 24. August 1955.
- Nr. 81139. 3. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Sport-Toto-Kreisel. — Jakob Pauli, Rotstrasse 18, Zürich 6/57 (Schweiz); registriert den 19. August 1955.
- Nr. 81146. 4. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 7 Modelle. — Metallrahmen für Untersätze. — Pierre Pesio, La Niccaweg 12, Biel (Bern, Schweiz); registriert den 18. August 1955.
- Nr. 81151. 5. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 2 Modelle. — Papiereisemappen. — ELCO Papier AG. vorm. J. G. Liehti & Cie., Neuallschwil bei Basel (Schweiz); registriert den 30. August 1955.
- Nr. 81159. 7 août 1950. — (II^e période 1955/1960). — 2 modèles. — Etuis pour montres. — Vuille & Cie, route du Jura 25, Fribourg (Suisse); enregistrement du 19 août 1955.
- Nr. 81166. 2 agosto 1950. — (II^o periodo 1955/1960). — 1 modello. — Sedia. — Luigi Bresola, via Stoppa, Chiasso (Svizzera). Priorità: Fiera campionaria svizzera, Basilea, aperta il 15 aprile 1950; registrazione del 23 agosto 1955.
- Nr. 81185. 10. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Strumpf- und Fersenschoner. — Walter Knöpfli, Hagmattstrasse 21, Olten (Schweiz); registriert den 31. August 1955.
- Nr. 81187. 11. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 5 Muster. — Packung (Papierbeutel) für Puddingpulver. — Aktiengesellschaft A. Sennhauser, Nährmittelfabrik Helvetia, Eggbühlstrasse 27, Zürich-Seebach (Schweiz); registriert den 19. August 1955.
- Nr. 81190. 11. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Wäsche-klammer. — G. Wisler AG., Waschkammernfabrik, Hölstein (Basel-Land, Schweiz); registriert den 23. August 1955.
- Nr. 81194. 12. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Freileitungstrennmesser. — A. Anker, Landhausweg 11, Bern (Schweiz); registriert den 30. August 1955.
- Nr. 81202. 14. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Fährbare Schalenkippswaage. — Hermann Schultheiss, Burgstrasse 160, Riehen bei Basel (Schweiz); registriert den 20. August 1955.
- Nr. 81307. 29. August 1950. — (II. Periode 1955/1960). — 1 Modell. — Bierflasche. — Gassner & Co. AG., Bern (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern; registriert den 30. August 1955.
- Nr. 81317. 30 août 1950. — (II^e période 1955/1960). — 2 modèles. — Aiguilles de pendulettes et réveils. — Manufacture de Pendulettes et Réveils Arthur Imhof S.A., La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 1^{er} septembre 1955.
- Nr. 81391. 13 septembre 1950. — (II^e période 1955/1960). — 32 modèles. — Articles de bijouterie. — Gay Frères S.A., rue des Glacis-de-Rive 12, Genève (Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève; enregistrement du 26 août 1955.
- Nr. 82556. 11 mai 1951. — (II^e période 1956/1961). — 1 modèle. — Montre-étui. — Vve Henri Duvoisin & Cie, Geneveys sur Coffrane (Neuchâtel, Suisse). — Priorité: Foire suisse d'échantillons, Bâle, ouverte le 7 avril 1951; enregistrement du 26 août 1955.
- Nr. 89384. 24. August 1955. — (II. Periode 1960/1965). — 1 Modell. — Kalender. — Fritz Bühler, St.-Alban-Anlage 64, Basel (Schweiz); registriert den 31. August 1955.

Lösungen Radiations Radiazioni

- Nr. 63852. — 1 Muster. — (Saldo von 7). — Etiketten, Packungen, Prospekte.
- Nr. 63854. — 6 Modelle. — Steckstollen.
- Nr. 63857. — 1 Muster. — (Saldo von 6). — Gutscheinkarten und Etiketten.
- Nr. 63864. — 8 Modelle. — Autoschlüssel-Plaketten.
- Nr. 63865. — 1 Modell. — Hängemappe.
- Nr. 63878. — 1 Modell. — Korkzieher für Korkzapfen, die in die Flasche gefallen sind.
- Nr. 63881. — 1 Modell. — Verpackung für Milchprodukte.
- Nr. 63882. — 1 Modell. — Behälter.
- Nr. 63883. — 1 modèle. — Etuis de présentation pour montres.
- Nr. 63887. — 2 Modelle. — Radiomöbel, Radio-Grammo-Möbel.
- Nr. 70898. — 44 Modelle. — Stühle, Tische, Kleinmöbel, Eckbänke.
- Nr. 70900. — 1 Modell. — Rettungsschlitten.
- Nr. 70906. — 1 Modell. — Als Schwingbesen und Greifwerkzeug dienendes Gerät.
- Nr. 70908. — 1 modello. — Salvamantello per cicli.
- Nr. 70914. — 35 Muster. — Etiketten.
- Nr. 70916. — 9 Modelle. — Kleiderbügel.
- Nr. 70918. — 1 Modell. — Dampf- oder Druckluft-Motor
- Nr. 70928. — 1 Modell. — Als Schwingbesen und Greifwerkzeug dienendes Gerät.
- Nr. 70938. — 1 Modell. — Streuklosett.
- Nr. 70943. — 1 Modell. — Als Schwingbesen und Greifwerkzeug dienendes Gerät.
- Nr. 70952. — 1 Modell. — Als Schwingbesen und Greifwerkzeug dienendes Gerät.
- Nr. 70954. — 1 modèle. — Crochet pour pendre les linges de cuisine.
- Nr. 70957. — 1 Modell. — Rundstabhobel.
- Nr. 70964. — 2 Modelle. — Kartenspielzeugfiguren.
- Nr. 80652. — 1 Modell. — Achsialer Schiebemechanismus für Kolben und dergleichen.
- Nr. 80654. — 2 Modelle. — Pfannendeckel.
- Nr. 80655. — 1 modèle. — Appareil électromécanique pour l'entretien des vitrines.

- Nr. 80657. — 1 Modell. — Schnittmuster für Gürtelweste.
- Nr. 80658. — 1 Modell. — Arbeitsplatzleuchte.
- Nr. 80660. — 1 Modell. — Holzschuhstiefel.
- Nr. 80661. — 1 Modell. — Toilettenkasten.
- Nr. 80663. — 1 Modell. — Packung für Touristik-Apotheke.
- Nr. 80664. — 1 Modell. — Rollling für Gardinen und dergleichen.
- Nr. 80665. — 1 disegno. — Quadrante d'orologio.
- Nr. 80666. — 1 modèle. — Support pour seau à récurer.
- Nr. 80670. — 1 modèle. — Sandolette pour dame.
- Nr. 80671. — 1 Modell. — Möbelbeschläge (Schlüsselschild).
- Nr. 80673. — 2 Modelle. — Büstenhalter mit Schweissblatt und Einlagen.
- Nr. 80674. — 2 Modelle. — Achselpolster.
- Nr. 80675. — 7 Modelle. — Schweissblätter.
- Nr. 80676. — 1 Modell. — Automatische Bratvorrichtung für Kochherde.
- Nr. 80677. — 1 Modell. — Uhrenarmband.
- Nr. 80678. — 1 Modell. — Kleiderhaken.
- Nr. 80679. — 1 modèle. — Bloc de papiertoilette pour couvrir les sièges de W.C.
- Nr. 80681. — 1 Modell. — Filterstumpfen mit Mundstück.
- Nr. 80682. — 1 modèle. — Luster à tubes fluorescents.
- Nr. 80685. — 1 Muster. — Schmuckstück.
- Nr. 80691. — 2 modèles. — Jeu de plein air.
- Nr. 80692. — 1 Modell. — Vergaser für Benzinmotoren.
- Nr. 80693. — 1 Modell. — Mehrzweckmöbel für den Schulunterricht.
- Nr. 80694. — 2 Modelle. — Schussbewertungs-Maßstab für Schießscheiben.
- Nr. 80695. — 1 modèle. — Fermoir de sûreté pour articles de bijouterie.
- Nr. 80696. — 1 Modell. — Armatur für Fluoreszenzlampen.
- Nr. 80698. — 2 Modelle. — Wurstteigmesser.
- Nr. 80699. — 317 Muster. — Stickereien.
- Nr. 80700. — 5 Modelle. — Sonnenschutzbrillen.
- Nr. 80701. — 1 Modell. — Spielzeug.
- Nr. 80703. — 1 Modell. — Sockelleiste.
- Nr. 80704. — 1 Modell. — Sockelleiste.
- Nr. 80705. — 20 Modelle. — Holz-Spielwaren.
- Nr. 80707. — 1 modèle. — Portefeuille pour papiers d'identité.
- Nr. 80708. — 1 Modell. — Schreibmaterial-Ordner.
- Nr. 80709. — 1 Modell. — Paketträger.
- Nr. 80710. — 3 Modelle. — Zigarren-Einzelpackung.
- Nr. 80711. — 2 Muster. — Zigarren-Einzelpackung.
- Nr. 80712. — 3 Modelle. — Besenbürsten und Festklemmvorrichtung zu solchen.
- Nr. 80713. — 1 Modell. — Glätteisenständer.
- Nr. 80714. — 4 Modelle. — Verkleidungen für Luftverbesserungsmittel enthaltende Flaschen.
- Nr. 80715. — 1 Modell. — Personal-Standortanzeiger.
- Nr. 80717. — 5 Modelle. — Dauerwellenwickler, Dauerwellenheizkörper.
- Nr. 80718. — 2 Modelle. — Klemmvorrichtung für Setzerwinkel.
- Nr. 80719. — 2 Modelle. — Notenblatthalter.
- Nr. 80720. — 1 Modell. — Schraffierapparat.
- Nr. 80721. — 1 Modell. — Fensterladenrückhalter.
- Nr. 80722. — 1 Modell. — Aufhängevorrichtung für Garderoben.
- Nr. 80723. — 1 Modell. — Decoupierrapparat.
- Nr. 80725. — 1 Modell. — Sperrvorrichtung.
- Nr. 80726. — 1 Modell. — Schubladengriff.
- Nr. 80727. — 1 Modell. — Keilstütze für Liegemöbel.
- Nr. 80728. — 1 Modell. — Turmspielfigur.
- Nr. 80729. — 1 Modell. — Türfeststeller.
- Nr. 80730. — 1 Modell. — Dreibeingestell.
- Nr. 80731. — 1 Modell. — Turngerät.
- Nr. 80732. — 1 Modell. — Apparat für Fusspflege.
- Nr. 80733. — 1 Modell. — Besteckhalter.
- Nr. 80734. — 1 Modell. — Streichholzschachtel-Halter.
- Nr. 80735. — 1 Modell. — Sackmesser.
- Nr. 80736. — 1 Modell. — Seilspanneinrichtung.
- Nr. 80737. — 1 Modell. — Spezialzange.
- Nr. 80738. — 46 Muster. — Taschentücher, Handtücher, Schürzen und Tischdecken.
- Nr. 80739. — 1 Modell. — Prospekt.
- Nr. 80740. — 4 modèles. — Fix-col de chemises.
- Nr. 80743. — 1 dessin. — Semelle pour chaussures.
- Nr. 80744. — 82 Modelle. — Damenschuhe.
- Nr. 80746. — 15 Modelle. — Gasheizöfen.
- Nr. 80747. — 90 Muster. — Stickereien.
- Nr. 80749. — 1 Modell. — Episkopischer Projektionsapparat.
- Nr. 80750. — 1 Modell. — Alarm-Vorrichtung zum Anzeigen der Ueberlastung von Automobilmotoren.
- Nr. 80751. — 1 modèle. — Emballage.
- Nr. 80752. — 1 modèle. — Corps de chauffe.
- Nr. 80753. — 1 Modell. — Werkzeug zum Herausdrehen von im Werkstück abgebrochenen Gewindebohrern.
- Nr. 80755. — 1 Modell. — Stahldrahtbesen.
- Nr. 80757. — 1 Modell. — Metalldübel für Holzverbindung.
- Nr. 80759. — 1 Modell. — Wechselrahmen.
- Nr. 80760. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Zusammenhalten der Rebzweige beim Heften.
- Nr. 80761. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Heften der Reben und Sträucher.
- Nr. 80762. — 1 Modell. — Schmiergerät für Uhren und dergleichen.
- Nr. 80763. — 17 modèles. — Enveloppes.
- Nr. 80764. — 1 Modell. — Photo-Ständer.
- Nr. 80765. — 1 Modell. — Luftkissen.
- Nr. 80766. — 2 Modelle. — Rechenschieber.
- Nr. 80767. — 8 modèles. — Pieds de lampes.
- Nr. 80768. — 9 Modelle. — Küchenmaschinen.
- Nr. 80769. — 1 Modell. — Zigarren- und Zigaretten-Kästli.
- Nr. 80770. — 1 Modell. — Aschenbecher.
- Nr. 80773. — 1 Modell. — Velo-Ständer.
- Nr. 80775. — 1 Modell. — Wickeltuch für Kleinkinder.
- Nr. 80776. — 1 Modell. — Auffangnetz für Obst.
- Nr. 80806. — 1 modèle. — Tambour-tendeur pour le marquage de la lingerie.

Alba Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft, Basel**Bilanz auf 31. Dezember 1954**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre	2 500 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	5 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	6 579 212	50	Reservefonds	2 554 068	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	112 500	—	Spezialreserven:		
Uebrigere Aktien	498 587	55	Spezial-Reservefonds	50 000	—
Uebrigere Wertschriften	748 125	—	Organisationsfonds	750 000	—
Schuldbuchforderungen	940 500	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundpfandtitel	352 000	—	Prämienüberträge	2 119 835	—
Grundstücke	405 000	—	Schwebende Schäden	5 215 269	—
Kassa- und Postcheckbestand	42 171	26	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und		
Guthaben bei Banken	1 637 265	18	Rückversicherungsverkehr	1 544 094	31
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rück-			Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal:		
versicherungsverkehr	3 608 543	08	Fr. 192 849.64 ¹⁾		
Stückzinsen und Mieten	91 885	35	Gewinn	282 523	61
Garantieverbindlichkeiten: Fr. 535 000.—			Garantieverbindlichkeiten: Fr. 535 000.—		
	17 515 789	92		17 515 789	92

¹⁾ Selbständige Stiftung

Basel, im Juni 1955.

Alba Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft
 der Präsident: Dr. Felix Iselin. der Direktor: J. R. Belmont.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft, Basel**Bilanz auf 31. Dezember 1954**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre	6 500 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	13 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	23 923 243	02	Reservefonds	6 563 859	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	5 076 179	75	Spezialreserven:		
Uebrigere Aktien	2 347 329	07	Spezial-Reservefonds	300 000	—
Uebrigere Wertschriften	821 250	—	Baufonds	1 300 000	—
Schuldbuchforderungen	1 093 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundpfandtitel	3 334 500	—	Prämienüberträge	22 615 215	—
Grundstücke	14 845 000	—	Schwebende Schäden	33 652 300	—
Kassa- und Postcheckbestand	140 722	29	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und		
Guthaben bei Banken	2 704 455	12	Rückversicherungsverkehr	20 049 283	93
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	8 906 573	96	Depots aus abgegebenen Versicherungen	3 816 786	20
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rück-			Schuldverpflichtungen:		
versicherungsverkehr	19 357 923	84	Nicht erhobene Dividenden	6 405	—
Depots aus übernommenen Versicherungen	13 024 204	12	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal:		
Stückzinsen und Mieten	372 448	25	Fr. 2 506 566.93 ¹⁾		
Garantieverbindlichkeiten: Fr. 3 367 300.—			Gewinn	1 142 980	29
	102 446 829	42	Garantieverbindlichkeiten: Fr. 3 367 300.—		
				102 446 829	42

¹⁾ Selbständige Stiftung

Basel, im Juni 1955.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft
 der Präsident: Dr. Felix Iselin. der Direktor: J. R. Belmont.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**Einfuhr- und Transport von Saatkartoffeln**

(Mitteilung der Eidg. Oberzolldirektion, der Abteilung für Landwirtschaft des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements und der Eidg. Alkoholverwaltung)

(Vom 14. September 1955)

I. Zollermässigung

Saatkartoffeln können gegen Nachweis der Verwendung zum ermässigten Ansatz von Fr. 1 per 100 kg nach Position 45 a des Zollltarifs verzollt werden.

Als Saatkartoffeln, die auf den ermässigten Einfuhrzoll Anspruch haben, gelten feldbesichtigte und anerkannte Posten von Sorten, die im Schweizrischein offiziellen Richtsortiment aufgeführt sind.

Es sind dies zurzeit folgende Sorten:

Krebsteste Hauptsorten:**Krebstestfällige Wahlsorten für die Uebergangszeit:****Frühe Speisesorten:**

- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| 1. Saskia (provisorisch) | 1. Ersteling |
| 2. Sirtema (provisorisch) | 2. Ideaal (provisorisch) |
| 3. Frühbote | |

Mittelfrühe Speisesorten:

- | | |
|---------------------------|-----------|
| 4. Bona (provisorisch) | 3. Bintje |
| 5. Jakobi (provisorisch) | |
| 6. Urgenta (provisorisch) | |
| 7. Weltwunder | |
| 8. Erdgold | |

Späte Speisesorten:

- | |
|--------------------------|
| 9. Sabina (provisorisch) |
|--------------------------|

Ausgleichs- und Wirtschaftssorten:

- | |
|------------------------------|
| 10. Ackersegen |
| 11. Voran |
| 12. Augusta (provisorisch) |
| 13. Benedikta (provisorisch) |
| 14. Maritta (provisorisch) |

Die obige Einreihung der Sorten entspricht ungefähr der Reifezeit.

Wenn die Verhältnisse es erfordern, kann die Zoll- und Frachtermässigung auch für nicht im vorstehenden Richtsortiment angeführte Sorten gewährt werden, sofern die zuständige Amtsstelle dies als notwendig erachtet.

Änderungen im Richtsortiment nach Verarbeitung der diesjährigen Versuchsergebnisse bleiben vorbehalten. Ueber die Einfuhr nach Sorten, Anbaustufen und Herkunftsländern entscheidet die Abteilung für Landwirtschaft.

Jede Sendung muss ausser von einem Ursprungszeugnis von einer Bescheinigung der zuständigen Stelle begleitet sein, worin bezeugt wird, dass die Kartoffeln aus feldbesichtigten anerkannten Pflanzungen stammen und einer der vorstehend genannten Sorte angehören. Diese Bescheinigung muss ferner mit dem Namen des Produzenten, der genauen Sortenbezeichnung, dem Stempel und der Unterschrift der für die Feldbesichtigung und Anerkennung zuständigen Stelle des Lieferlandes sowie des Produzenten versehen sein. Für die Ausstellung dieser Bescheinigung ist das offizielle Formular zu verwenden, das bei der Drucksachen- und Materialzentrale der Eidgenössischen Bundeskanzlei, Bern, Wylerstrasse 48, Telefon 8 75 31, zum Preise von Fr. 2.70 per 100 Stück, bezogen werden kann. Für Saatkartoffeln aus Holland sind ausschliesslich die vom niederländischen Dienst für Saatenerkennung in Wageningen (Nederlandsche algemene Keuringsdienst NAK) herausgegebenen Formulare zu verwenden, die in der rechten oberen Ecke eine Ordnungsnummer tragen.

Soweit von andern Staaten amtliche Formulare über die Feldbesichtigung und Anerkennung von Saatkartoffeln herausgegeben werden, können auch diese als gültig anerkannt werden, sofern sie alle nötigen Angaben enthalten, in deutscher oder französischer Sprache abgefasst und von einer hierfür zuständigen Stelle ausgefertigt und unterzeichnet sind.

Die Bescheinigungen sind den Frachtbrieffen beizulegen.

Die Kartoffeln sind bei der Einfuhr als Saatkartoffeln zu deklarieren.

Da die Einfuhr nur auf Grund einer besonderen Bewilligung der «Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel» erfolgen kann, wird bis auf weiteres auf die Vorlage eines besonderen Verwendungsnachweises verzichtet.

Die Zollverwaltung behält sich aber vor, durch Einsichtnahme in die Bücher oder auf andere geeignet erscheinende Weise die Verwendung der unter Zollbegünstigung eingeführten Kartoffeln nachzuprüfen. Die Importeure werden in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam gemacht, dass sie gemäss Artikel 13 des Bundesratsbeschlusses betreffend die Bekämpfung des Kartoffelkrebes und des Kartoffelkäfers vom 14. April 1938 gehalten sind, über den Ein- und Ausgang von Saatkartoffeln genau Buch zu führen.

II. Vorschriften betreffend die Einfuhr

Die Einfuhrgesuche sind der «Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel», Bern, einzureichen.

Für die Kontingentsinhaber besteht die Uebernahmepflicht für inländisches, feldbesichtigtes und anerkanntes Kartoffelsaatgut nach Massgabe der verkäuflichen Vorräte und im Verhältnis zum Importkontingent zu den festgesetzten Preisen. Die Abteilung für Landwirtschaft setzt, sobald die gesamte verfügbare Menge ermittelt ist, das von jedem Kontingentsinhaber zu übernehmende Quantum von inländischen feldbesichtigtem und anerkanntem Saatgut fest. Die Inlandleistung ist vorgängig der Erteilung von Einfuhribewilligungen durch die «Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel» durch Vorlage eines beidseitig bestätigten Kaufkontraktes oder einer Uebernahmeverpflichtung bei der Abteilung für Landwirtschaft zu erbringen. Die Importeure dürfen sich nicht mit der Vermittlung von Handelssaatgut befassen.

Die Importeure werden ferner auf die wegen der Gefahr der Einschleppung der Maul- und Klauenseuche erlassenen Vorschriften über die Einfuhr von landwirtschaftlichen Produkten (siehe Weisungen des Eidg. Veterinärdepartement und Mitteilungen der Vereinigung der Schweiz. Saatkartoffelimporteure betreffend Einfuhr von Saatkartoffeln) aufmerksam gemacht.

III. Frachtermässigung

1. Zur Erleichterung der Versorgung der Kartoffelpflanzer mit sortenreinem, gesundem Saatgut werden, bei Aufgabe als Einzelsendungen und in Wagenladungen, für feldbesichtigte und anerkannte Saatkartoffeln, die zur Verwendung als Saatgut im Inland bestimmt sind, folgende Frachtermässigungen bewilligt:

- a) für **Importsaatkartoffeln** gewähren die Schweizerischen Bundesbahnen in der Zeit vom 15. September 1955 bis 31. Mai 1956 eine Frachtermässigung von 50%;
- b) für **Inlandsaatkartoffeln**, die vom Schweizerischen Saatzuchtverband kontrolliert (Lieferungskontrolle) und in Säcken mit seiner Plomb aufgegeben werden, übernehmen die Schweizerischen Bundesbahnen und die Eidgenössische Alkoholverwaltung je 50% der reinen Frachtkosten. Feldbesichtigte, anerkannte und kontrollierte Saatkartoffeln können somit **frachtfrei** aufgegeben werden.

Die eidgenössische Stempelabgabe und allfällige Nebengebühren, die von der Versandstation in Rechnung gestellt werden können, zum Beispiel Nachnahme-, Waag-, Umlad-, Rollschemel- und Ueberfuhrgebühren, sind jedoch vom Absender zu erheben.

Die vorstehenden Vergünstigungen gelten jedoch nicht für Sendungen, die wegen Ablieferungshindernissen oder aus sonst einem Grunde weitergeleitet oder nach der Versandstation zurückspediert werden.

Bei Uebernahme von feldbesichtigten, anerkannten und kontrollierten Saatkartoffeln durch Kontingentsinhaber im Herbst auf Zwischenlager ohne Plombierung der Säcke, ist die volle Fracht zu bezahlen. Für Sendungen, die vor dem 15. Dezember 1955 erfolgen, wird jedoch die vom Kontingentsinhaber bezahlte Fracht von der Alkoholverwaltung und den Bundesbahnen zurückerstattet. Diesbezügliche Gesuche sind mit den Belegen (Originalfrachtbrief und Kontrollausweis) an die Eidgenössische Alkoholverwaltung zu richten.

2. Anspruch auf diese Begünstigungen haben Absender, die einen von der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ausgestellten Ausweis für die Verwendung von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln vorweisen. Der Name des Absenders im Frachtbrief muss identisch sein mit dem Namen, auf den der Ausweis lautet. Der Ausweis kann vom Absender zurückgenommen oder bei der Expeditiionsstelle für weitere Sendungen deponiert werden. Für jede Versandstation ist somit nur ein Ausweis erforderlich, der zur Auslieferung einer unbeschränkten Anzahl Sendungen berechtigt. Wird eine Speditiions- oder Transportfirma mit der Spedition von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln zur ermässigten Fracht beauftragt, so hat der Auftraggeber ihr einen auf seinen Namen lautenden grünen Ausweis auszuhandigen.

Der Name des Auftraggebers und die Nummer des Ausweises sind im Frachtbrief in der Rubrik «Vorgeschriebene oder zulässige Erklärungen» zu vermerken.

Die Ausweise sind nur vom 15. September bis 31. Mai des folgenden Jahres gültig. Sie müssen jedes Jahr erneuert werden.

3. Der in Ziffer 2 genannte Ausweis wird nur an Firmen abgegeben, die eine Erklärung unterschreiben, wonach sie die vorliegenden Vorschriften erhalten und davon Kenntnis genommen haben. Sie dürfen nur Saatkartoffeln vermitteln, die während der Vegetationszeit von den hierfür zuständigen Organen auf dem Feld besichtigt und als sortenrein und gesund anerkannt und vom Schweizerischen Saatzuchtverband kontrolliert worden sind. Sie dürfen kein gewöhnliches Handelsaatgut vertreiben. Diese Erklärung muss von den in Betracht kommenden Firmen jedes Jahr erneuert werden. Die Formulare für die Erklärung können bei der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern, Laupenstrasse 25, bezogen werden.

4. Die Firmen, die auf Frachtermässigung Anspruch erheben, haben über ihre An- und Verkäufe von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln getreunt Buch zu führen und sich auf Verlangen der Abteilung für Landwirtschaft oder der Alkoholverwaltung über ihren Verkehr mit Saatkartoffeln auszuweisen, unter Vorlage des Anerkennungsausweises für die vermittelte Ware. Die Prüfung der Bücher und des Geschäftsbetriebes am Geschäftssitz bleibt vorbehalten.

5. Missbräuchliche Inanspruchnahme der Frachtermässigung sowie Handel mit nicht feldbesichtigten und anerkannten und nicht kontrolliertem Saatgut haben den sofortigen Entzug der Vergünstigungen und strafrechtliche Verfolgung wegen Betrugs zur Folge.

215. 14. 9. 55.

Importation et transport des plants de pommes de terre

(Communiqué de la Direction générale des douanes, de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique et de la Régie des alcools)

(Du 14 septembre 1955)

I. Réduction du droit

Peuvent être mis au bénéfice du droit réduit de 1 fr. par 100 kg. (position 45 a du tarif douanier), moyennant la preuve de leur emploi, les plants de pommes de terre qui proviennent de cultures visitées et reconnues et appartiennent aux variétés figurant dans l'assortiment officiel suisse.

Ces variétés sont les suivantes:

Variétés principales réfractaires à la galle noire

Variétés non réfractaires à la galle noire, admissibles durant la période de transition

Variétés de table précoces:

- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| 1. Saskia (provisoirement) | 1. Eersteling |
| 2. Sirtema (provisoirement) | 2. Ideaal (provisoirement) |
| 3. Frühbote | |

Variétés de table demi-précoces:

- | | |
|-----------------------------|-----------|
| 4. Bona (provisoirement) | 3. Bintje |
| 5. Jakobi (provisoirement) | |
| 6. Urgenta (provisoirement) | |
| 7. Merveille du monde | |
| 8. Erdgold | |

Variétés de table tardives:

9. Sabina (provisoirement)

Variétés de compensation et industrielles:

10. Ackersegen
11. Voran
12. Augusta (provisoirement)
13. Benedikta (provisoirement)
14. Maritta (provisoirement)

Ce classement correspond à peu près à l'ordre dans lequel les variétés viennent à maturité.

Si les circonstances l'exigent, l'office compétent peut réduire le droit d'entrée et les taxes de transport pour des variétés ne figurant pas dans l'assortiment ci-dessus.

Sont réservées les modifications de la liste dictées par les résultats des essais culturaux en cours. La Division de l'agriculture désigne les variétés, les génitures et les provenances des plants à importer.

A chaque envoi doit être jointe, outre le certificat d'origine officiel, une attestation délivrée et signée par l'office compétent prouvant que les tubercules proviennent de cultures soumises au contrôle officiel, qu'ils ont été reconnus sains et purs de sorte et qu'ils appartiennent aux variétés susmentionnées. Cette attestation portera le nom du producteur, la désignation exacte de la variété, ainsi que le timbre et la signature du producteur et du service compétent pour visiter et reconnaître les cultures dans le pays fournisseur. Elle sera établie sur la formule officielle vendue au prix de 2 fr. 70 le cent par la Centrale fédérale des imprimés et du matériel, Wylstrasse 48, Berne, téléphone 8 75 31.

Pour les plants de Hollande, seules sont admises les formules du Service hollandais d'approbation des semences, à Wageningen (Nederlandsche algemeene Keuringsdienst, NAK), qui portent un numéro d'ordre en haut à droite.

Les formules d'attestation officielles délivrées à l'étranger et assimilables, aux nôtres pourront également être acceptées si, rédigées en allemand ou en français, elles ont été établies et signées par l'office compétent.

Le certificat d'origine et l'attestation doivent être joints à la lettre de voiture.

A l'entrée en Suisse, l'envoi sera déclaré comme «plants de pommes de terre».

L'importation étant assujettie à une autorisation spéciale de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, l'importateur peut être dispensé de fournir une déclaration écrite quant à l'emploi de la marchandise.

L'administration des douanes se réserve de contrôler, soit au moyen des livres, soit d'une autre manière, l'emploi des tubercules auxquels des taux de faveur ont été appliqués. Il est rappelé aux importateurs qu'aux termes de l'article 13 de l'arrêté du Conseil fédéral du 14 avril 1938 concernant la lutte contre la galle noire et le doryphore de la pomme de terre, ils doivent tenir un contrôle exact des entrées et des sorties de plants.

II. Importation

Les demandes de permis d'importation doivent être adressées à la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères.

Les détenteurs de contingents demeurent tenus de prendre en charge, au prix fixé, des plants indigènes provenant de cultures visitées et reconnues. Dès que la quantité de marchandises disponible sera connue, la Division de l'agriculture fixera l'attribution de chaque importateur, compte tenu de son contingent, puis la Fédération suisse des sélectionneurs informera les intéressés en leur désignant les fournisseurs auxquels ils devront s'adresser. La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères ne délivrera les permis d'importation que sur présentation d'un contrat d'achat signé par les deux parties ou si un engagement d'achat a été remis à la Division de l'agriculture. Il est interdit aux importateurs de s'occuper du placement de plants ordinaires du commerce.

Les importateurs doivent en outre observer scrupuleusement les prescriptions sur l'importation des produits agricoles consécutives au risque de propagation de la fièvre aphteuse (voir les instructions de l'Office vétérinaire fédéral et les communiqués de l'Association suisse des importateurs de pommes de terre de semences concernant l'importation de ces plants).

III. Réduction des taxes de transport

1° Pour permettre aux cultivateurs de pommes de terre de se procurer des plants sains et purs de sorte, des réductions sont consenties pour les expéditions, partielles ou par wagons complets, de plants provenant de cultures visitées et reconnues, destinés à être plantés en Suisse:

- a) les entreprises de chemins de fer suisses accordent, du 15 septembre 1955 au 31 mai 1956, une réduction de 50% pour les plants de pommes de terre importés;
- b) les entreprises de chemins de fer suisses et la Régie des alcools prennent à leur charge chacune la moitié des frais nets occasionnés par le transport, en sacs plombés, des plants du pays contrôlés par la Fédération suisse des sélectionneurs (contrôle de livraison). Le transport des plants contrôlés, issus de cultures visitées et reconnues, ne coûte donc rien aux destinataires.

Le droit de timbre fédéral ainsi que les autres frais accessoires tels que les taxes de remboursement, de pesage, de transbordement, de truc transporteur et frais d'embranchement perçus par la gare de départ sont toutefois à la charge de l'expéditeur.

Ces facilités ne sont pas applicables aux envois qui, par suite d'un empêchement à la livraison ou pour un autre motif, sont réexpédiés ou renvoyés à la gare de départ.

Le titulaire d'un contingent qui, en automne, stocke, en sacs non plombés, des plants de pommes de terre contrôlés provenant de cultures visitées et reconnues paiera tous les frais de transport. Quant aux frais résultant d'expéditions faites avant le 15 décembre 1955 et payés par le bénéficiaire de contingent, ils seront intégralement remboursés à ce dernier par la Régie des alcools et les C.F.F. Les demandes de remboursement doivent être adressées à la Régie des alcools avec les pièces justificatives (original de la lettre de voiture, pièce de contrôle).

2° Ont droit à la réduction les expéditeurs qui présentent une légitimation (formule verte) établie par la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique. Sur cette pièce doit figurer le même nom que sur la lettre de voiture; elle peut être retirée ou déposée au bureau des marchandises en vue d'expéditions ultérieures. Il suffit dès lors de remettre à chaque gare d'expédition une seule légitimation donnant droit à plusieurs envois. Celui qui recourt aux services d'une maison d'expéditions ou de transports doit lui remettre sa propre légitimation.

Le nom du commettant (détenteur de l'envoi), ainsi que le numéro de la légitimation seront inscrits sous la rubrique «Déclarations prescrites ou autorisées» de la lettre de voiture. Les légitimations, valables du 15 septembre au 31 mai suivant, doivent être renouvelées chaque année.

3° La légitimation prévue sous chiffre 2 est délivrée seulement aux maisons qui ont déclaré par écrit avoir reçu les présentes prescriptions et en avoir pris connaissance. Ces maisons ne peuvent vendre que des plants de pommes de terre issus de cultures contrôlées et reconnues par les services compétents et contrôlés par la Fédération suisse des sélectionneurs. Elles doivent renoncer à tenir des plants ordinaires de commerce.

La déclaration doit être aussi renouvelée chaque année. La délivrance de la légitimation est subordonnée à cette formalité.

Les formules de déclaration sont délivrées par la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, Laupenstrasse 25, Berne.

4° Les maisons qui désirent bénéficier de la réduction des taxes de transport doivent tenir un contrôle exact de chaque vente et achat de plants de pommes de terre reconnus sains et purs de sorte, présenter à la Division de l'agriculture ou à la Régie des alcools, sur demande, toutes les pièces s'y rapportant, et produire pour chaque envoi le rapport de visite de culture. L'examen des livres de comptabilité et des magasins est réservé.

5° Celui qui aura abusé de la facilité accordée (réduction de taxe) ou mis dans le commerce des plants non contrôlés ou provenant de cultures non reconnues sera privé immédiatement de toute faveur et poursuivi pénalement.

215. 14. 9. 55.

France

Valeur en douane¹⁾. Détermination de la valeur imposable à l'importation. Rabais pour achats par quantités.

Il appert de la décision administrative N° 153-2 (A/4) du 25 août 1955, reproduite dans les «Documents Douaniers» du 7 septembre de la même année, qu'il n'y a pas lieu de considérer comme une réfaction normale à admettre en déduction pour déterminer le prix normal à déclarer un rabais pour achats par quantités, accordé par un fournisseur étranger à divers acheteurs résidant dans différents pays (un par pays), en fonction non du tonnage acheté par chacun d'eux, mais du tonnage total commandé par l'ensemble de ces utilisateurs.

A l'appui de cette décision il est précisé que pour être considéré comme une réfaction normale, le rabais de quantité doit en effet être accordé en fonction du tonnage acheté par le seul importateur français, même si la

marchandise est importée en France par chargements partiels lorsque l'achat considéré fait l'objet d'un seul contrat, et sous réserve que le rabais ainsi consenti soit accordé par le fournisseur pour des quantités comparables à tout autre acheteur français indépendant pris séparément.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce N° 74 du 30 mars 1954 (France - Valeur en douane). 215. 14. 9. 55

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



Umwälzend - multipliziert jetzt automatisch!

Erstounlich rasch, geräuschlos, die allerneueste, vielseitige, elektrische

ODHNER

Schreibend und nichtschreibend, mit automatischem Wagenvershub. Blind bedienbar. Positiv und negativ saldierend. Eine Klasse für sich. Preis nur

Fr. 1650.—

Erst Odhner prüfen, dann wählen!

Generalvertretung
Rechenmaschinen-Vertriebs AG., Luzern
Murbachersiraße 3 Tel. (041) 223 14

Lüscher, Leber & Cie. AG., Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 26. September 1955, 11.15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Zeughausgasse 16, Bern.

Traktanden: 1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 29. Oktober 1954. 2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1955 sowie des Berichtes der Kontrollstelle. 3. Genehmigung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 5. Errichtung einer Pensionskasse. 6. Wahl zweier Revisoren und eines Suppleanten. 7. Verschiedenes.

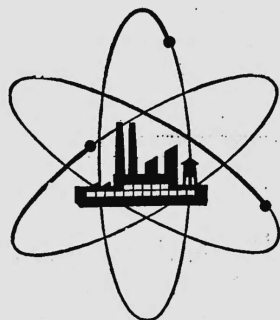
Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft ab 15. September 1955 zur Einsicht durch die legitimierten Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind von den Aktionären unter Vorlage eines Ausweises über ihren Aktienbesitz in der Zeit vom 17.-24. September 1954 auf dem Bureau der Gesellschaft zu beziehen. Nachher werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben.

Bern, den 13. September 1955.

Der Verwaltungsrat.

ATOMIC DEVELOPMENT MUTUAL FUND, INC.



Die fortschreitende Entwicklung der Atom-Industrie bietet Ihnen ganz ausserordentliche Gewinnmöglichkeiten!

Wie soll die Auswahl der Wertschriften der Atomverwertungsgesellschaften, dieser interessantesten Industrie der Zukunft, getroffen werden?

Wie soll vermieden werden, ausgerechnet bereits spekulativ hochgetriebene Werte zu erwerben?

Durch Kauf von Anteilen der:
ATOMIC DEVELOPMENT MUTUAL FUND, INC.
Anlagefonds für Werte der Atom-Industrie

Hierdurch verschaffen Sie sich eine **Risikoverteilung** auf über 106 Gesellschaften, sorgfältig ausgewählt und überwacht von Spezialisten der Atomforschung.

Sie nehmen teil am **Aufschwung** dieser ganzen Industrie, die wahrscheinlich die Zukunft der Welt bedeuten wird.

Fonds-Vermögen: 9. November 1953 \$ 100 000.—
30. Juni 1955 \$ 44 512 000.—

Auskunftserteilung und Entgegennahme von Zeichnungen durch Ihre Bank

Generalvertretung für die Schweiz: **E. GUTZWILLER & CIE.** Banquiers, Kaufhausgasse 7, Basel

Tel. (061) 24 98 60

FLUG-UNFALL-VERSICHERUNGEN zu günstigen
Bedingungen und Prämien bei den
in der Schweiz konzessionierten**LLOYD'S**

Sofort greifbare Policen durch J. R. AEBLI & CIE., Torgasse 2, Zürich 1, Tel. (051) 24 26 46

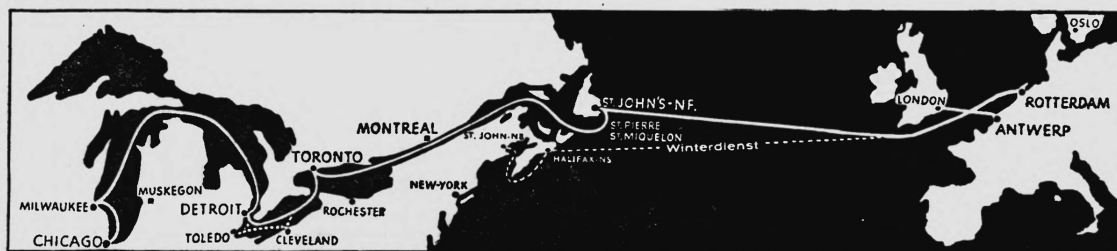
Versicherern

FJELL LINE*Die Pioniere der direkten Fahrt Europa-Grosse Seen***Direkter Dienst****nach Kanada/Grosse Seen/Chicago und umgekehrt
— ohne Umlad —****Nächste Abfahrten:**

	ab ANTWERPEN:	ab ROTTERDAM:
m/v «SVANEFJELL» . . .	22. Sept.	24. Sept.
m/v «VESLEFJELL» . . .	1. Okt.	4. Okt.
m/v «RUTENFJELL» . . .	10. Okt.	13. Okt.
m/v «GRINDEFJELL» . . .	18. Okt.	20. Okt.

Heimkehrender Dienst:

	ab CHICAGO:	ab MONTREAL:	ANKUNFT ANTWERPEN:	ANKUNFT ROTTERDAM:
m/v «LUKSEFJELL» . . .	24. Sept.	4. Okt.	28. Okt.	28. Okt.
m/v «FERDINANDSTOR» . . .	6. Okt.	15. Okt.	4. Nov.	6. Nov.
m/v «TERNEFJELL» . . .	18. Okt.	28. Okt.	15. Nov.	18. Nov.
m/v «SVANEFJELL» . . .	26. Okt.	5. Nov.	23. Nov.	25. Nov.



Frachten, Raumbuchungen und Auskünfte durch die alleinigen Agenten für die Schweiz:

KARL IM OBERSTEG & CO. AG.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

ZürichUraniastrasse 26
Tel. (051) 25 86 77**BASEL**Aeschengraben 30
Tel. (051) 22 88 66**St. Gallen**Bahnhofgebäude SBB
Tel. (071) 22 10 63**GRANDE CAVE**profonde, de 231 m², à louer de suite
pour marchandises en transit ou
dédouanées. Convientrait pour stocks
de conserves, vins, huiles, etc. Accès
direct par monte-charge électrique.
S'adresser: Entrepôt fédéral, gare
du Flon, tél. 23 70 98, Lausanne.**INKASSI im Kanton Tessin**werden prompt, gewissenhaft und zu kulan-
ten Bedingungen besorgt von
LA DIFESA, G. Cappello, LUGANO
Gegründet 1915**Tüchtiger Vertreter**in Küchen (Anbau-Aufbau) für die
Schweiz gesucht.Gebr. König, Möbelfabrik,
Bad Oeynhausen-Süd, Lohr.

Wichtig für

UhrenfabrikenSie erhalten neue Kunden durch Inserate
in der jüdischen Rundschau «Maccabi»!
Wir empfehlen Ihnen einen Probeauftrag!
Verlangen Sie Probenummer gratis.
Adresse: Basel 9, Postfach 51.

Gesucht

BurroughsVerlangen Sie
von SHAB.
unentgeltliche
Zusendung von
Probenummern
der
«Volkswirtschafts»-Kalkulator, normal
oder Baby.Werner Landtwing,
Brennerel, Schwyz.

Inserieren Sie im SHAB.

Bei Barzahlung
eine Anzahl neuer**Rechenautomaten**

billiger abzugeben.

René Falgö, Schulstrasse 37,
Zürich 50.**Warenumsatzsteuer**

(22. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preise von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postcheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Natural

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfehlen

seine direkten Güterbootdienste
BASEL - NORDSEEHÄFEN und vice-versa
 mit den raschen Motorschiffen der ihr ange-
 schlossenen schweizerischen Rheinschifferei
NATURAL VAN DAM AG.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

VERLASSENSCHAFT

Geiser-Bichsel Fritz

des Fritz und der Elise, geborene Guggisberg, geboren 6. Dezember 1881, von Langenthal, Ehemann der Martha, geborene Bichsel, gewesener Fabrikant in der Emmenau zu Hasle b. B., verstorben am 23. August 1955, in der Emmenau.

Eingabefrist bis und mit 18. Oktober 1955:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt Burgdorf;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Otto Ryser in Hasle b. B.

Massaverwalter: Hugo Schnell, Fürsprecher, in Burgdorf.

Hasle b. B., den 9. September 1955.

Der Beauftragte:
 Otto Ryser, Notar.

Scheuertücher

Maschinenputztücher
 liefert vorteilhaft

Erich Sturzenegger, Weberlei,
 Tel. (051) 96 31 91, Egglisau (ZH)

Das INKASSO

Ihrer Forderungen in der ganzen Schweiz erledigt Ihnen unsere Spezialorganisation durch eine fachkundige, seriöse Bedienung

Der DISKONT

Ihrer Forderungen, Warenkaufverträge und Wechsel durch unser Institut verschafft Ihnen erhöhtes Betriebskapital

Inkasso- u. Diskontbank
W. Haerry & Co. AG., Reinach (AG)

Motor-Columbus

Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen

Baden

3 1/4 %-Anleihe von nom. Fr. 8 000 000
 Serie XVIII von 1946

Rückzahlung

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Obligationen dieser Anleihe auf den 1. Oktober 1955 zur vorzeitigen Rückzahlung fällig werden. Die Verzinsung hört mit diesem Datum auf.

Die Titel können bei Verfall an der Kasse der Gesellschaft und bei den folgenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst werden:

Schweizerische Kreditanstalt in Zürich,
 Schweizerische Bankvereine in Basel,
 Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich,
 Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
 sowie bei den schweizerischen Sitz- und Niederlassungen dieser Institute,
 Herren A. Sarasin & Cie. in Basel,
 Banca Unione di Credito in Lugano,
 Privatbank und Verwaltungsgesellschaft in Zürich.

Baden, den 14. September 1955.

Die Direktion.

OFFIBOIS

Agence d'achat et de vente des sables neuchâtelois

Neuchâtel

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu jeudi 29 septembre 1955, à 14 heures 30, à Neuchâtel, Café du Jura, avec l'ordre du jour:

- 1° Procès-verbal.
- 2° Rapport des administrateurs.
- 3° Comptes 1954.
- 4° Rapport des vérificateurs de comptes.
- 5° Décharge à l'administration.
- 6° Nominations statutaires:
 - a) des membres du conseil d'administration,
 - b) des vérificateurs de comptes.
- 7° Divers.

Neuchâtel, le 13 septembre 1955.

Le conseil d'administration.

*Foto
 Copie u. Druck*

Wenn Ihre Werbetätigkeit wirklichen Erfolg bringen soll, müssen Sie Ihre Referenzen u. Gutachten nicht nur abschreiben, sondern originalgetreu fotokopieren oder drucken lassen. Dies wirkt überzeugend und ist billig. Fotokopien einzeln Fr. 1.20 oder n. Staffeltarif.

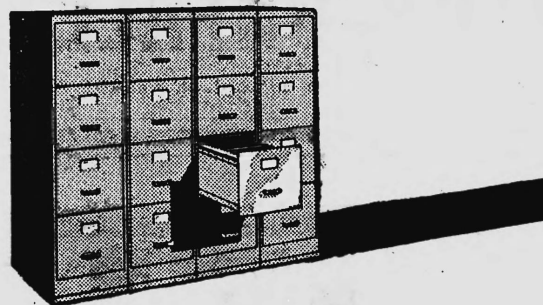
Wir fotokopieren innert 5 Minuten. Sie sind dabei und können darauf warten.

Fotodrucke 50 Stück Fr. 21.20, 100 Stück Fr. 25.70.

Hausmann

Zürich, Bahnhofstr. 91
 St. Gallen, Marktgasse 13

f. Automatenstahl
**FISCHER & CO.
 REINACH 6**



UNION - Stahl-Büromöbel

erhöhen die Leistungsfähigkeit Ihres Büros

-Kassenschränke

bieten hohe Sicherheit gegen Feuer und Einbruchversuche

-Werkzeugschränke

sind platzsparend und bringen Ordnung in den Betrieb.

Verlangen Sie bitte Prospekt oder Vertreterbesuch!

UNION - KASSENFABRIK AG.

Postfach ZÜRICH 40 Tel. (051) 521758



Der ideale Chef

... lässt seine Sekretärin niemals merken, wenn er mit dem linken Bein aus dem Bett gestiegen ist

... weiss eine gute Arbeit zu schätzen und anerkennt sie mit Lob

... diktiert wichtige Briefe, die unbedingt noch gleichen Tags zur Post müssen, nicht 10 Minuten vor sechs Uhr

... kauft mit Überlegung ein und sorgt in seinem Büro selbstverständlich für ...



CARFA - Kohlepapier

CARFA-Kohlepapier rollt nicht, schmiert nicht, ist ausgiebig und ergibt scharfe Kopien.

Verkauf durch Fachgeschäfte



CARFA
 Stabilo

CARFA
 Super-Clean

CARFA
 Stabilo-Fix

Demandez à la FOSC. des numéros-spécimens de « La Vie économique »